

Mangfalltal Energie GmbH gegründet

Der regionale Stromlieferant für die Zukunft

Seit Juli 2022 trafen sich die Gemeinden **Bad Feilnbach, Bad Aibling, Bruckmühl, Tuntenhausen, Feldkirchen-Westerham** und **Großkarolinenfeld** regelmäßig zur Vorbereitung der Gründung einer gemeinsamen GmbH – zusammen mit der Energie Südbayern (ESB). Ziel ist es, eine sichere, nachhaltige und bezahlbare Energie für die Bürger in der Region zu garantieren und dabei durch die Stärkung der regionalen Energieversorgung für mehr Unabhängigkeit zu sorgen. Verbunden damit sind:

- die Übernahme von Eigenverantwortung für die Energieversorgung
- die konkrete Mitbestimmung beim Produktangebot und seiner Umweltverträglichkeit
- Zugang zu wettbewerbsfähigen Einkaufskonditionen zu schaffen und Synergieeffekte zu nutzen
- die Wertschöpfung in der Region zu bewahren
- sich gemeinsam den wachsenden Herausforderungen für Kommunen im Energiemarkt zu stellen
- neue Formen der Mobilität (E-Mobilität, Wasserstoff) aktiv zu entwickeln und für den Bürger nutzbar zu machen.

Die beteiligten Gemeinden rekrutieren sich aus dem Altlandkreis Bad Aibling, allerdings ohne Kolbermoor, weil Kolbermoor sich bereits seit längerer Zeit der Innergie angeschlossen hat.

Mit der Energie Südbayern haben sich die beteiligten Gemeinden ein Unternehmen mit ins Boot geholt, das sich bisher bereits in vielen anderen ähnlichen kommunalen Unternehmen engagiert und das „Strom und Energie kann“. Dabei ist im zugrunde liegenden Gesellschaftsvertrag festgelegt, dass die Gemeinden jeweils mit 12,4 % (= jeweils 496.000 €) und die ESB mit 25,6 % (= 1.024.000 €) beteiligt sind.

Es überwiegen also die gemeindlichen Anteile mit insg. 74,4 %. Der Gesellschaftsvertrag wurde u.a. durch den Kommunalen Prüfungsverband, die Rechtsaufsicht des Landratsamtes Rosenheim und eine darauf spezialisierte Rechtsanwaltskanzlei geprüft.

Innerhalb der betroffenen Gemeinderäte wurde seit spätestens November 2022 das Projekt durchaus auch kontrovers diskutiert und so war es sehr spannend, wie sich die Beschlussfassungen der einzelnen Gemeinderäte in der gemeinsamen Sitzung am 31. Januar 2023 ergeben würden. Die Sitzung fand aufgrund

Fortsetzung auf Seite 2



V.l.: Hans Schaberl (Feldkirchen Westerham), Richard Richter (Bruckmühl), Patrick Beyer (ESB), Bernd Fessler (Großkarolinenfeld), Georg Weigl (Tuntenhausen), Stephan Schlier (Bad Aibling), Anton Wallner (Bad Feilnbach), Stefan Barber (Stadtwerke Bad Aibling), Jürgen Hitz (ESB)

Fortsetzung von Seite 1 – Mangfalltal Energie GmbH gegründet

der erforderlichen räumlichen Gegebenheiten gemeinsam im Kurhaus in Bad Aibling statt.

Nachdem insbesondere der Lenkungskreisvorsitzende Bürgermeister Anton Wallner (Bad Feilnbach), Stefan Barber (Leiter der Stadtwerke Bad Aibling) und Patrick Beyer (ESB) Sachverhalt und weiteres Vorgehen nochmal erläutert haben, wurde die Abstimmung – jeweils nach Kommunen unterteilt – durchgeführt.

Die Gemeinderäte von Bruckmühl, Tuntenhausen, Bad Aibling und Großkarolinenfeld stimmten hintereinander jeweils für das Projekt einstimmig ab. Anschließend folgten die Gemeinden Feldkirchen-Westerham und Bad Feilnbach, ebenfalls mit überzeugenden Mehrheiten und jeweils drei Gegenstimmen.

Die beteiligten Bürgermeister, die das Ganze vorbereitet hatten, waren alle sechs sichtlich erleichtert über dieses Ergebnis, das eine gute Voraussetzung für eine konstruktive, nachhaltige kommunale Energiezukunft – auch im Sinne jedes einzelnen Gemeindegürgers ist.



Gemeinsame Sitzung von sechs Gemeinden in Bad Aibling

Ferienprogramm 2023



In den Sommerferien möchten wir gerne wieder ein Ferienprogramm für die Kinder unserer Gemeinde anbieten. Wir freuen uns über jedes Angebot unserer Vereine und von Freiwilligen, die uns bei diesem Vorhaben unterstützen. Wenn Sie Lust und Zeit haben, dann melden Sie sich bitte bis Mitte April unter Tel. 0 80 31 / 59 08-0 oder gemeinde@grosskarolinenfeld.de – wir freuen uns schon jetzt über Ihre Beiträge.

Sabine Kellermayer, Brigitte Kelbassa

Inhalt	Seite
Mangfalltal Energie GmbH gegründet	1
Aktuelles	2 - 3
Aus dem Bauamt	3 - 4
Informationen aus der Gemeinde	5 - 6
Infos aus der Schule	7
Infos aus den Kindergärten	8
Pfarrgemeinde	9
Kath. Pfarrverband	10
Ev.-Luth. Kirchengemeinde	11
Soziales	12
Vereinsnachrichten	14 - 27
Veranstaltungen / Termine / Gemeindeverwaltung	28 - 32

Gmoablattl Großkarolinenfeld, Ausgabe Juni
Redaktions-/Werbeanzeigenschluss: Donnerstag, 11. Mai
 Verteilung an alle Haushalte bis Mittwoch, 7. Juni

Kindergartenanmeldung in der Gemeinde Großkarolinenfeld

Es ist wieder soweit, von 6. bis 17. März finden die Anmeldewochen in der Gemeinde Großkarolinenfeld statt.

In diesen zwei Wochen besteht die Möglichkeit, sich in den Kindergärten sowie der Kinderkrippe der Gemeinde Großkarolinenfeld anzumelden. Dazu gehören der Waldkindergarten (Nano), St. Korbinian (Caritasverband) und die gemeindlichen Kindergärten Kindergarten Spatzennest (Gemeinde Großkarolinenfeld) sowie das Kinderhaus Pustebblume mit Kinderkrippe und Kindergarten (Gemeinde Großkarolinenfeld).

Das Anmeldeformular ist auf der ersten Seite der Gemeinde Homepage zu finden. Außerdem werden während der zwei Wochen die Anmeldeformulare im Rathaus ausliegen oder sie können direkt am Tag der offenen Tür vor Ort mitgenommen werden. Anhand eines gemeinsamen Anmeldebogens aller Einrichtungen können Sie mit der Priorität eins bis vier die favorisierte Einrichtung kennzeichnen. Das ausgefüllte Anmeldeformular schicken Sie bitte per Post an die Gemeinde Großkarolinenfeld, z. Hd.

Sabine Kellermayer oder per E-Mail an gemeinde@grosskarolinenfeld.de.

Die Gemeinde Großkarolinenfeld gibt die Anmeldungen nach den Anmeldewochen, zu den Leitungen in den jeweiligen Einrichtungen weiter.

Im Kindergarten angemeldet werden können alle Kinder, die bis 31. August 2023 drei Jahre alt sind oder im Laufe des Kindergartenjahres 2023/24 drei Jahre alt werden. Die Aufnahme erfolgt nach festgelegten Kriterien. Krippenkinder können für das Krippenjahr 2023/24 angemeldet werden, wenn sie bei Aufnahme das 1. Lebensjahr erreicht haben.

Die Aufnahme erfolgt nach schriftlicher Zusage durch die Kindergartenleitungen, per Post oder E-Mail. Bitte beachten Sie bei Erhalt einer Platzzusage, sich bei der jeweiligen Einrichtung zurückzumelden, um Ihren Platz zu bestätigen. Pro Familie wird nur eine Zu- oder Absage erteilt.

Tag der offenen Tür

Im Rahmen des „Tages der offenen Tür“ bieten wir Ihnen mit telefonischer Voranmeldung Führungen

durch die Einrichtung an. Sie haben die Möglichkeit, Räumlichkeiten zu besichtigen und das Konzept sowie das pädagogische Personal kennenzulernen.

An diesem Tag stehen Ihnen nicht nur die pädagogischen Mitarbeiter*innen, sondern auch der Elternbeirat sowie die Kinderhausleitung für weitere Fragen zur Verfügung.

Das Kinderhaus Pustebblume öffnet am Samstag, den 11. März von 10 bis 12 Uhr seine Türen in der Kinderkrippe und im Kindergarten, für angemeldete Familien.

Auch der Waldkindergarten Nano öffnet am 11. März seine Pforten. Um 10.15 Uhr und um 12.15 Uhr startet ein Rundgang über das Waldkindergarten-Gelände. Um Anmeldung per Mail wird gebeten unter wakigk@kita-nano.de.

Das Spatzennest in Tattenhausen kann am Samstag, den 4. März von 10 bis 14 Uhr mit tel. Voranmeldung besucht und besichtigt werden.

Der Pfarrkindergarten St. Korbinian freut sich ebenfalls am 4. März auf Ihren Besuch – von 10 - 13 Uhr.



Ein Erfolgserlebnis ... Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Vorbereitungen für den gemeindlichen Haushalt 2023 haben uns intern ein Riesenprogramm für die nächsten Jahre vor Augen geführt:

- Ausbau der Karolinenstraße
- Sozialer Wohnungsbau in Großkaro-Ost
- Fahrradunterstand und Weiterentwicklung im Süden des Bahnhofs
- ISEK Programm zur planungsrechtlichen weiteren Entwicklung
- Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
- Planung und Bau eines neuen Kindergartens
- Baugebiete nördlich der Kreisstraße an der Wendelsteinstraße sowie östl. der Max-Josef-Straße (Wohnen 60 plus x)
- Regenrückhaltungen in Großkarolinenfeld und Tattenhausen
- neues Feuerwehrhaus in Jarezöd
- Weiterentwicklung des Gewerbegebiets Nord
- Radweg nach Kolbermoor
- Fortschreibung Feinplanung des Ortszentrums in Großkarolinenfeld mit zusätzlicher Untertunnelung für Fußgänger und Fahrräder
- Zusätzliche Wegeführung im Süden zum Bahnhof
- Feinplanung Tattenhausen usw. usw.

Dabei ist klar, dass wir alles auf einmal sowohl aus organisatorischen wie auch aus finanziellen Gründen nicht schaffen und auch Unvorhergesehenes dazwischenkommen kann.

Umso mehr freut man sich über die Dinge, die gemeinsam bereits erreicht worden sind, wie jetzt erst die Zustimmung zur Mangfalltal Energie GmbH (siehe Titelblatt).

Die Zustimmung von letztlich sechs Gemeinderäten aus dem Altlandkreises Bad Aibling zur Gründung einer gemeinsamen GmbH zur Gewinnung und dem Verkauf von vorrangig grüner Energie ist eine Freude. Es zeigt auf, dass wir gemeinsam viel erreichen können.

Herzlichen Dank an jedes einzelne Gemeinderatsmitglied, auch aus Großkarolinenfeld. Mir ist klar, dass hier der ein oder andere im Sinne des gemeinsamen Zieles auch persönliche noch verbliebene Zweifel hintan gestellt hat. Ich bin überzeugt, das Projekt ist das Richtige zum richtigen Zeitpunkt:

Gerade die letzten drei Jahre haben gezeigt, dass man insbesondere bei wichtigen Angelegenheiten – z. B. Arzneimittel und besonders auch Energie – sich nicht zu sehr in globale Abhängigkeiten begeben soll. Die Mangfalltal Energie GmbH ist hier die richtige kommunale Antwort.

In diesem Sinne freuen wir uns auf 2023!

Ihr und Euer

**Bernd Fessler,
1. Bürgermeister**



Aus dem Bauamt

Neuer Fahrradunterstand am Bahnhof Großkarolinenfeld

Bereits am 30.11.2020 wurde im Gemeinderat beschlossen, den Bahnhof mittels einer Fahrradabstellanlage auf der Südseite der Bahngleise aufzuwerten. Seitdem beteiligt sich die Gemeinde an der Bike&Ride-Offensive des Bundes und der Deutschen Bahn AG, um die Förderung von Fahrradabstellanlagen durch Bund und den Freistaat Bayern zu nutzen, um dieses Vorhaben zu realisieren.

Im Juli 2021 konnte dann mit der Bahn ein Gestattungsvertrag abgeschlossen werden, in dem die Errichtung des Unterstandes auf dem Grund der Bahn genehmigt wurde. Da die neue Anlage mit der schon bestehenden übereinstimmen soll, wurde für die Planung der Anlage die PETZENHAMMER Architektur und Stadtplanung GmbH aus Bad Aibling beauftragt, welche schon den bereits bestehenden

Unterstand entwarf. Nach ersten Entwürfen und Kostenschätzungen, wurde dann der Förderantrag in Höhe von 280000 € im November 2021 an die entsprechende Förderstelle gestellt. Der genehmigte Zuwendungsbescheid er-

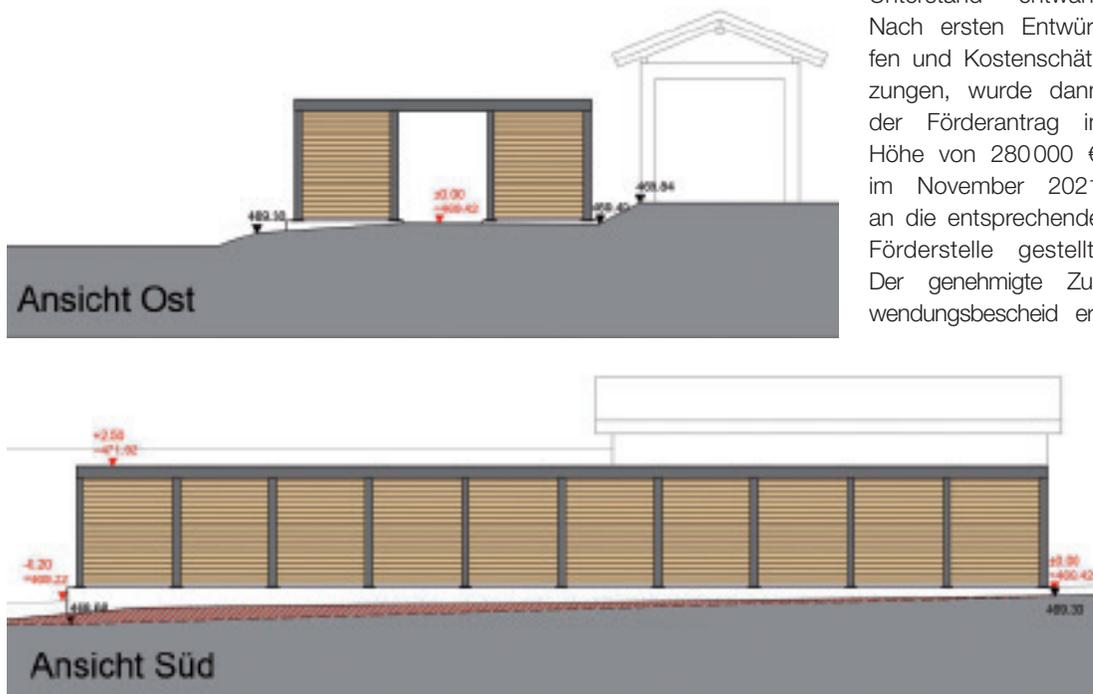
Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

reichte die Verwaltung aber erst im Juni 2022, da sich der zuständige Projektträger, der die Förderanträge bearbeitet und prüft, änderte. Da sich die zuwendungsfähigen Kosten des Bauwerks (Bezug nehmend auf die angemeldeten 280000 €) auf 249900 € belaufen, wurde eine Förderung von 174930 € aus der nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) und 15200 € für 76 überdachte Fahrradstellplätze von der Regierung von Oberbayern zugesagt. Somit beläuft sich der Eigenanteil für die Gemeinde auf ca. 89870 €. Nach Genehmigung der Bahn für die vorgesehene Anlage wurde im Dezember 2022 der gesamte Aufstellungsbereich einer Kampfmittelnachsache unterzogen. Des Weiteren wurde ein Bodengutachten in Auftrag gegeben, um die Fundamente des Unterstandes auslegen zu können. Derzeit erfolgt die Ausschreibung der Überdachung des Unterstandes, bei welcher insgesamt elf Firmen beteiligt wurden. Die Gemeinde ist bestrebt, die Anlage bis Ende dieses Jahres fertigzustellen.

Martin Cronauer



Erarbeitung von Alternativen zur Wärmeversorgung von Mittel-/Grundschule und Mehrzweckhalle

Da die beiden Ölheizkessel (2 x 225 kW) in der Grundschule aus dem Jahr 1998 stammen und die betreuende Wartungsfirma aufgrund der veralteten Steuerung der Anlagen keine Wartung/Reparatur mehr durchführen kann (Programmierung der Steuerung auf DOS, Ersatzteile für Komponenten der Steuerung nicht mehr verfügbar), wurde das Planungsbüro Hausladen GmbH aus Kirchheim mit der Erarbeitung mehrerer Varianten zur Wärmeversorgung von Mittel-/Grundschule und Mehrzweckhalle beauftragt. Es sollen zukunftssichere Wärmeversorgungskonzepte für die genannten Gebäude erarbeitet werden. In der Grundschule werden derzeit Raumwärme und Warmwasser mittels Heizöl-Kesseln erzeugt. In der Mittelschule erfolgt die Wärmeversorgung der verschiedenen Einbringssysteme sowie

der Lüftungsanlagen zentral mittels eines Heizöl-Kessels und eines Pellet-Kessels. Warmwasser wird in der Mittelschule über dezentrale Elektroboiler bereitgestellt.

Da die beiden Schulen ca. 130 m auseinander liegen, könnte eine gemeinsame netzgebundene Lösung sinnvoll sein. Durch Sanierung der Gebäudehülle der Schulen vor ca. dreizehn Jahren ist eine bauphysikalische Optimierung derzeit nicht Teil der Untersuchungen. Die Konzeption zur Erstellung des Energieversorgungskonzeptes teilt sich in drei Phasen. Auf Basis der verfügbaren planerischen Daten und Grundlagen (Funktionsschemata, Heizungsschemata, Strangschemata, etc.) sowie der energetischen Kennwerte (Energieverbräuche aus Wärmemengenzählern, Heizöl-/Pellets-Verbrauch, usw.) werden zunächst die

Bestandssysteme der beiden Schulen qualitativ und quantitativ abgebildet. Anschließend werden mögliche Energiequellen untersucht und in ersten Konzepten im Kontext der Bedarfsstruktur qualitativ bewertet. In der dritten Phase werden bis zu drei vielversprechende Energieversorgungskonzepte detaillierter ausgearbeitet und die qualitative Bewertung um eine dynamische Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ergänzt. Im Anschluss werden in Abstimmung mit dem Bauausschuss/Gemeinderat die favorisierten Konzepte zur Umsetzung definiert. Ziel der Untersuchungen ist, eine umfassende Entscheidungsgrundlage für die zukünftige Energieversorgung der beiden Schulen und der Mehrzweckhalle zu erarbeiten.

Martin Cronauer

Sozialer Wohnungsbau in Großkarolinenfeld-Ost

Die Gemeinde hat das Architekturbüro werkbureau-Architekten & Stadtplaner aus München mit einer Machbarkeitsstudie (Grundlagenermittlung und Vorplanung) für ein Projekt zum sozialen Wohnungsbau im neuen Baugebiet „Großkarolinenfeld-Ost“ beauftragt. Dort steht der Gemeinde ein Areal von über 4300 m² im Bereich zwischen Veilchenweg, Filzenweg und Bgm.-Mert-Straße zur Verfügung. Der Gemeinderat hat der vorgestellten Planung in seiner Sitzung am 2. Februar zugestimmt. Nach dem derzeitigen Planstand sind insgesamt 39 Wohnungen vorgesehen, davon acht 1-Zimmer-Wohnungen, dreizehn 2-Zimmer-Wohnungen, dreizehn 3-Zimmer-Wohnungen und fünf 4-Zimmer-Wohnungen.

Die 39 Wohnungen sollen in vier Gebäuden realisiert werden, wobei die Gesamtwohnfläche ca. 2346 m² betragen wird. Die einzelnen Wohnflächen liegen zwischen 37 und 88 m². Die Gebäude sollen in Holz- oder Hybridbauweise realisiert werden. Dadurch kann eine geringe und witterungsunabhängige Bauzeit erreicht werden. Die Baukörper sind mit Laubengängen im Norden geplant, wodurch vier Treppenhäuser eingespart werden und die Gänge als zusätzliche Balkone genutzt werden können. Die Dächer sollen als Pultdächer mit Südausrichtung errichtet werden, wobei auch die Laubengänge und Balkone überdacht werden. Durch die rund 1300 m² Dachfläche kann über eine Photovoltaikanlage der Strom für die Wärmepumpe erzeugt werden. Es sind 57 Stellplätze in der Tiefgarage vorgesehen und 17 oberirdische Besucherstellplätze, wobei möglicherweise die Stellplätze in der Tiefgarage noch um drei reduziert werden, um dort zusätzliche Fahrradstellplätze für Lastenräder und E-Bikes zu schaffen.

Alle Wohnungen sind barrierefrei nach DIN 18040 Teil 2 geplant. Die Erschlie-



ßung erfolgt über den südlich anliegenden Veilchenweg. Die Kostenschätzung beläuft sich derzeit auf Gesamtkosten von ca. 15,8 Mio. €. Es ist beabsichtigt beim Freistaat Bayern eine Förderung nach dem Kommunalen Wohnraumförderungsprogramm für die Realisierung zu beantragen. Dabei fließt sogar der Grundstückswert zum Zeitpunkt der Realisierung als Eigenanteil der Gemeinde in die Förderung mit ein.

Markus Czaja

Ausbau der Karolinenstraße rückt näher

Bereits letztes Jahr hatte der Gemeinderat beschlussmäßig festgestellt, dass sich der Straßenzustand der Karolinenstraße in den letzten Jahren erheblich verschlechtert hat und daher der Ausbau der Straße geplant und möglichst im Jahr 2023 ausgeführt werden sollte. Hierfür wäre aber bis zum 1. September 2022 ein Förderantrag bei der Regierung von Oberbayern vorzulegen gewesen, um entsprechende Fördermittel für den Ausbau dieser Hauptachse des innerörtlichen Verkehrs bekommen

zu können. Da aber vorher noch die Ausschreibung eines Planungsbüros erforderlich war, musste das Vorhaben letzten Sommer bereits um ein Jahr geschoben werden.

Mittlerweile steht fest, dass das Ingenieurbüro ROPLAN den Straßenausbau planen soll. Da es sich bei der Karolinenstraße um eine Hauptachse des Verkehrs handelt, soll die Regelfahrbahnbreite bei den weiteren Planungen mit mind. 6 m vorgesehen werden. Die Gehwege sollen mit einer Regelbrei-

te von 2 m auf der Westseite und einer Regelbreite von 1,50 m auf der Ostseite ausgeführt werden.

Auf dieser Basis wird die Verwaltung die Förderung mit der Regierung von Oberbayern abstimmen. Die Maßnahme wird dann zum Jahreswechsel ausgeschrieben mit Baubeginn voraussichtlich im März oder April. Die Fertigstellung ist für Juli 2025 vorgesehen.

Markus Czaja

Blackout

Ein derzeit viel diskutiertes Thema und wie ist die Gemeinde aufgestellt?

Ein Blackout ist ein länger andauernder, überregionaler Strom-, Infrastruktur- und Versorgungsausfall. Nicht zu vergleichen mit kurzzeitigen regionalen Störungen in der Stromversorgung. In Folge eines Blackouts sind die Versorgung mit Licht (von der Leselampe bis zur Straßenbeleuchtung), die Kommunikation (Handy, Telefon, Internet etc.), der Geldverkehr (Bankautomaten, Kassen etc.), die Einkaufsmöglichkeiten (Supermarkt, Tankstellen, Nahrungsmittel etc.) sowie Kühl- und Heizmöglichkeiten empfindlich gestört bzw. ausgeschlossen. Jeder Haushalt ist gehalten im Rahmen der Eigenvorsorge Vorkehrungen zu treffen, welche einen sehr unwahrscheinlichen Blackout abfedern können. Dazu gehört z. B. die Vorhaltung von Getränken, haltbaren Lebensmitteln, notwendige Medizin, Batterien, Treibstoffe und Hygieneartikel. Die Gemeinde Großkarolinenfeld hat für ihren Bereich festgestellt, dass die Versorgung mit Trinkwasser über die gemeindliche Wasserversorgung auch im Falle eines Blackouts über mehrere Tage aufrechterhalten werden kann. Die Entsorgung kann unter Einsatz eines Notstromaggregats weitgehend betrieben werden. Hinsichtlich der Versorgung weiterer öffentlicher Gebäude (Feuerwehrrhäuser, Rathaus, Max-Joseph-Halle) wurden bauliche Änderungen hinsichtlich einer Notstromspeisung durchgeführt bzw. in Auftrag gegeben, ebenso wurden zusätzliche Notstromaggregate beschafft bzw. bestellt. Die Wahrscheinlichkeit eines Blackouts ist äußerst gering, dennoch sollten Sie durch Eigenvorsorge und die Gemeinde durch punktuelle Maßnahmen und Beschaffungen vorbereitet sein. Für Fragen zu den von der Gemeinde veranlassten Maßnahmen können Sie sich gerne an die Verwaltung unter Tel. 0 80 31 / 59 08-12 wenden.

Christian Baumann

Schöffenwahl 2023 – Bewerber gesucht!

Für die Schöffenwahl 2023 sucht die Gemeinde Großkarolinenfeld Bewerberinnen und Bewerber. Für Großkarolinenfeld werden mindestens fünf Personen gesucht, die dem beim Amtsgericht gebildeten Schöffenwahlausschuss zur Wahl als Schöffe vorgeschlagen werden.

Was sind Schöffen?

Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern. Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt.

Gesucht

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in Großkarolinenfeld wohnen und am 1. Januar 2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen.

Ausgeschlossen sind Personen, die zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurden oder gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat anhängig ist. Ebenfalls ausgeschlossen sind hauptamtlich in der oder für die Justiz Tätige, zum Beispiel Richter, Rechtsanwältinnen, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer oder Strafvollzugsbedienstete sowie Religionsdiener.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Bewerben

Interessenten für das Schöffnamt in allgemeinen Strafsachen bewerben sich bis zum 20. April bei der Gemeinde Großkarolinenfeld, Karolinenplatz 12, 83109 Großkarolinenfeld. Bewerbungsformulare und weitere Informationen sind direkt bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer 13 im 1. OG oder unter www.schoeffenwahl.de erhältlich. Die Liste der mindestens fünf Wahlvorschläge der Gemeinde Großkarolinenfeld wird vom Gemeinderat beschlossen.

Christian Baumann



Gemeinde Großkarolinenfeld Landkreis Rosenheim



Die Gemeinde Großkarolinenfeld sucht zum 1.9.2023 einen

Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung (VFA-K)

AUSBILDUNGSINHALTE:

- Fundierte Qualifizierung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) durch Aufbau von Fachwissen zu Verwaltungsvorgängen
- Praktische Ausbildung in den verschiedenen Fachbereichen z. B. Personalamt, Kämmerei, Bürgerbüro, Bauamt usw.. Es gibt die unterschiedlichsten Verwaltungs- und Organisationsaufgaben in einer Kommunalverwaltung
- Anwenden von Rechtsvorschriften und Gesetzen
- Freundlicher Bürgerservice durch Auskunft und Beratung

AUSBILDUNGSVORAUSSETZUNGEN:

- Qualifizierender Hauptschulabschluss spätestens beim Antritt der Ausbildungsstelle oder ein höherwertiger Abschluss
- Interesse an der Tätigkeit in der Verwaltung und Freude im Umgang mit dem Bürger
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und Engagement

Deine VORTEILE:

- Du absolvierst eine Ausbildung bei einem anerkannten Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen.
- Du erschließt Dir durch die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) vielfältige Einsatzmöglichkeiten im weiteren Berufsleben.
- Du erhältst eine monatliche Ausbildungsvergütung nach den Regelungen des TVAöD in Höhe von derzeit 1.068,26 € im ersten Ausbildungsjahr, welche in den weiteren Ausbildungsjahren noch erhöht wird und eine jährliche Sonderzahlung.
- Du arbeitest in einem neuen Verwaltungsgebäude an modern ausgestatteten Arbeitsplätzen in einem kollegialen Team mit motivierten Mitarbeitern.

NEUGIERIG GEWORDEN?

Dann freuen wir uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung. Bitte sende diese bis **31. März 2023** an die Gemeinde Großkarolinenfeld, Karolinenplatz 12, 83109 Großkarolinenfeld. Bei elektronischer Bewerbung bitten wir um Zusammenfassung der Bewerbungsunterlagen in einer Pdf-Datei an gemeinde@grosskarolinenfeld.de. Fragen zu der ausgeschriebenen Stelle beantwortet gerne Christian Baumann unter Tel. 0 80 31 / 59 08-12, E-Mail: christian.baumann@grosskarolinenfeld.de.

Daxenfeuer anmeldepflichtig

Wenn es raucht und brennt, wird die Feuerwehr alarmiert, die Einsatzkräfte rücken aus. Nicht immer steckt hinter dem Rauch aber ein Feuer, das gelöscht werden muss. Nicht angemeldete bzw. nicht anmeldepflichtige Daxenfeuer oder auch andere Brauchtumsfeuer lösen oft eine Falschalarmierung aus und binden Einsatzkräfte. Aus diesem Grund hat die Integrierte Leitstelle (ILS) Rosenheim für den Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Rosenheim ein neues Online-Meldeportal entwickelt, um Daxenfeuer, Brauchtumsfeuer oder sonstige Zweckfeuer im Landkreis Rosenheim sowie der Stadt Rosenheim melden zu können. Ziel dieses neuen Meldeportals ist es, die Zahl der Falschalarmierungen durch die Integrierte Leitstelle Rosenheim zu reduzieren. Unter www.daxenfeuer.de kann jeder, der ein Brauchtumsfeuer oder ein Daxenfeuer plant und eine mögliche notwendige Genehmigung dafür hat, einfach und intuitiv das Feuer melden. Die Integrierte Leitstelle Rosenheim, das Landratsamt Rosenheim sowie die Stadt Rosenheim sehen so übersichtlich und schnell, Ort und Umfang des geplanten Feuers. Gehen nun Notrufe zu Rauchentwicklungen oder Feuer ein, kann die Integrierte Leitstelle schneller Rückschlüsse zu eventuell geplanten Feuern ziehen. Eine Alarmierung der Feuerwehr ist – je nach Einschätzung des Leitstellen-Disponenten – dann möglicherweise gar nicht nötig. So soll die Zahl der Falschalarmierungen und somit auch die Belastung der Einsatzkräfte reduziert werden. Die Integrierte Leitstelle Rosenheim erhofft sich eine Reduzierung von bis zu 50 Prozent. Ein Eintrag unter www.daxenfeuer.de bedeutet aber nicht, dass die Feuerwehr gar nicht mehr kommt. Ob eine Alarmierung ausgelöst wird, entscheidet der Leitstellen-Disponent aufgrund der eingegangenen Notrufmeldung weiterhin nach eigenem Ermessen. Bei der Meldung wird zwischen Daxenfeuern, Brauchtumsfeuern wie Peter und Paul, Johannifeuern oder Osterfeuern und sonstigen Zweckfeuern wie größeren Grillschalen oder Feuerwerken unterschieden. **Der neue Meldeweg ersetzt keine gegebenenfalls notwendige Genehmigung der Gemeinde oder anderer Behörden und ist für die Bürgerinnen und Bürger freiwillig.**

Andreas Gartmeier

Schubkarren im Friedhof

Die Friedhofsverwaltung hat für den gemeindlichen Friedhof weitere Transport-Schubkarren beschafft. Diese finden Sie im gesamten Friedhof sowie hinter der Aussegnungshalle. Bitte benützen Sie diese Schubkarren! Sie können damit Ihre Pflanzen, eingesackte Graberde, Geräte usw. bequemer vom Auto zu Ihrer Grabstelle transportieren. Anschließend bringen Sie damit auch alle Pflanzenreste zum Kompostplatz hinter der Aussegnungshalle. Die Pflanzabfälle bitte nicht in die aufgestellten Abfallkörbe geben. Diese sind nur für den Plastikmüll bestimmt. Nach der Benützung sind die Schubkarren wieder zur Bereitstellungsstation zurück zu bringen. Vielen Dank.

Erika Huber, Friedhofsverwaltung

Gesucht – Gefunden

In unseren Gmoablattl-Ausgaben haben Großkarolinenfelder Bürger die Möglichkeit, Kleinanzeigen zu schalten. Mietgesuche, Vermietungen, Kaufen oder Verkaufen bzw. Verschenken etc. – wenden Sie sich bei Interesse an Frau Kellermayer, Tel. 0 80 31 / 59 08-0 oder unter E-Mail gmoablattl@grosskarolinenfeld.de.

Kleine 5-köpfige Familie sucht dringend Wohnung

Wir suchen dringend eine 3- 4-Zimmerwohnung für unsere kleine Familie, da wir zurzeit in einer 2-Zimmerwohnung leben. Am liebsten würden wir natürlich in Großkarolinenfeld bleiben wegen unserer Kinder. Wir würden uns aber auch für Wohnungen im Umkreis interessieren. Wir würden uns so freuen, wenn uns jemand weiterhelfen könnte; über jede Info wären wir sehr dankbar. Telefonisch erreichbar unter: 01 51 / 59 88 27 06 oder per E-Mail: Aida_Spallek@live.de

**Melden von geplanten Feuern
Neue Melde-Plattform**

Wichtige Notfallrufnummern:
Feuerwehr, Rufnummer 112
Polizei 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Örtlicher GGD 992 40

Ihre Notfallmeldung:
Wo ist das Ereignis?
Wer ruft an?
Was ist geschehen?
Wie viele Betroffene?
Warten Sie auf Rückgeho!

**Bitte rufen Sie den
Notruf nur an,
wenn auch ein
Notfall vorliegt**

Wenn möglich, weisen Sie die Parkungsfläche an der Straße mit – besonders wenn der Haus- oder Wohnungseingang schlecht zu finden ist.

DAXENFEUER
Verbrennen von Kälberholz, nicht abtransportierbare Holzabfälle

ZWECKFEUER & SONSTIGES
Gesamtfeuer, großes Osterfeuer, Feuerwerk, sonstiges

BRAUCHTUMSFEUER
Peter & Paul, Johannifeuer, Osterfeuer

www.daxenfeuer.de

Was ist Daxenfeuer.de?
Unter www.daxenfeuer.de können Sie Daxenfeuer, Brauchtumsfeuer oder auch sonstige Zweckfeuer kostenlos, schnell und einfach online bei der Integrierten Leitstelle Rosenheim melden.

Wie funktioniert die Meldung eines Feuers?
Sie können www.daxenfeuer.de von jedem Endgerät aus bedienen.
1. Art des Feuers auswählen
2. Persönliche Daten eingeben
3. Ort des Feuers eingeben
4. Zeitpunkt des Feuers eingeben
5. Meldung abschicken

Wichtig!
Bitte informieren Sie sich immer, ob das Melden eines Feuers an dem gewünschten Ort und der gewünschten Zeit erlaubt ist.
Anmerkung zu Waldbrandgefahr: Wenn Sie bei den zuständigen Behörden sind unter www.umweltschutz.de

Ist das Feuer mit der Meldung genehmigt?
Nein. Eine Meldung unter www.daxenfeuer.de ersetzt KEINE Genehmigung, falls eine solche notwendig ist.
Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Gemeindeverwaltung.

Was bringt eine Meldung?
Die Integrierte Leitstelle Rosenheim (ILS), die Landratsämter Rosenheim und Niesbach sowie die Stadt Rosenheim sehen schnell und übersichtlich Ort und Umfang der gemeldeten Feuer. Gehen nur ein Notruf zu Rauchentwicklungen oder Feuer bei der Integrierten Leitstelle ein, kann der Leitstellen-Disponent schneller Rückschlüsse zu geplanten Feuern ziehen und so den Notruf besser abschätzen. Das Ziel ist so mögliche Falschalarmierungen zu Daxenfeuern oder Brauchtumsfeuern zu reduzieren.

Warum ist eine zusätzliche Meldung notwendig?
Die Zahl der Daxenfeuer ist in den letzten Jahren stark ansteigend und hat sich um ein Drittel gesteigert. Den Großteil aller Unfälle davon betreffen die Privatsphäre Feuerstellen.
Wegen Falschalarmierungen entstehen unnötige Einsätze der Einsatzkräfte.
Helfen Sie mit, die Belastung der Einsatzkräfte zu reduzieren.

Vaterschaftsanerkennung

Sie sind oder werden Vater eines Kindes und sind nicht mit der Mutter verheiratet? Damit Sie in dem Geburtseintrag Ihres Kindes aufgenommen werden können und so auch rechtlich als Vater gelten, bedarf es einer Vaterschaftsanerkennung.

Sie können die Vaterschaftsanerkennung bei jedem Standesamt im Landkreis erklären. Am Besten ist es, wenn Sie die Vaterschaft bereits vor der Geburt Ihres Kindes anerkennen und zwar am ihrem Wohnsitz-Standesamt, damit Sie an diese Dinge nicht mehr denken müssen, wenn Ihr Kind auf der Welt ist.

Für die Vaterschaftsanerkennung wird auch die Mutter gebraucht. Sie muss der Vaterschaftsanerkennung zustimmen. Die Vaterschaftserklärung und die Zustimmungserklärung sind kostenfrei.

Soll Ihr Kind gleich den Namen des Vaters erhalten? Dann bedarf es der Namenserteilung durch die Mutter des Kindes. Auch diese Erklärung kann gleichzeitig aufgenommen werden. Das Kreisjugendamt Rosenheim nimmt aufgrund der aktuellen Lage keine Erklärungen auf. Am Besten, Sie kommen beide gemeinsam ins Standesamt Großkarolinenfeld und geben die Erklärungen ab. Bitte rufen Sie kurz vorher an und Sie erhalten gerne einen Termin.

Mitbringen müssen Sie:

- jeder seine Geburtsurkunde (aus dem Stammbuch der Eltern)
- jeder den gültigen Personalausweis/Reisepass

Erika Huber, Standesbeamtin

Schuleinschreibung 2023/24

In einigen Monaten ist es soweit: Ihr Kind wird seinen ersten Schultag erleben. Für alle ein aufregender Tag. Eingeschult werden alle Kinder, die bis zum 30.9.2023 sechs Jahre alt werden. Vor diesem großen Ereignis aber ist es notwendig, dass Sie Ihr Kind an unserer Schule anmelden.

Die Schuleinschreibung findet in diesem Jahr statt am **Mittwoch, 15. März** in der Max-Joseph-Grundschule Großkarolinenfeld, Pfälzerstr. 2

Anmeldung für Kinder, deren Nachname von A-F beginnt: 14 bis 14.30 Uhr
 Anmeldung für Kinder, deren Nachname von G-H beginnt: 14.30 bis 15 Uhr
 Anmeldung für Kinder, deren Nachname von I-L beginnt: 15 bis 15.30 Uhr
 Anmeldung für Kinder, deren Nachname von M-R beginnt: 15.30 bis 16 Uhr
 Anmeldung für Kinder, deren Nachname von S-Z beginnt: 16 bis 16.30 Uhr

Auch die Mittagsbetreuung des Familienvereins steht dann gern für Informationen und Beratung zur Verfügung. Bitte lassen Sie uns unbedingt eine E-Mail-Adresse zukommen, unter der wir Sie zuverlässig erreichen können.



Umgekehrt erreichen Sie uns per E-Mail unter sekretariat@max-joseph-schule.de. Kinder, die zwischen dem 1.7.2017 und 30.9.2017

geboren sind, gehören den Korridorkindern an, d.h. Sie als Eltern haben die Möglichkeit, Ihr Kind per formlosen Antrag an die Schule erst im darauffolgenden Schuljahr einzuschulen.



Fritz-Schäffer-Schule Ostermünchen Grund- und Mittelschule

Niedergartenweg 7 • 83104 Tuntenhausen

Tel.: 08067/337 • Fax: 08067/7169 • E-Mail: sekretariat@fritz-schaeffer-schule.de

Sie arbeiten gerne mit Kindern?

Kollegen (m/w/d) gesucht

Wir suchen ab sofort für unsere Offene Ganztagschule (Grund- und Mittelschule) in Ostermünchen Schüler/innen und Studenten/Studentinnen, die auf Honorarbasis unsere Betreuer bei den Hausaufgaben und im Kreativprogramm unterstützen. Einsatz stundenweise / flexibel möglich, Montag bis Donnerstag von 11:00 bis 16:00 Uhr.



Für weitere Informationen:
 Margaret Careddu-Bayr, Rektorin
 Telefon: 08067/337
sekretariat@fritz-schaeffer-schule.de
<https://www.fritz-schaeffer-schule.de>

Der Antrag muss spätestens am 11.4.2023 an der Schule eingegangen sein. Allerdings müssen Sie trotzdem mit dem Kind zur diesjährigen Schuleinschreibung erscheinen. Ein Kind, das am 30.6.2023 sechs Jahre alt ist, kann für ein Schuljahr von der Aufnahme in die Grundschule nur zurückgestellt werden, wenn aufgrund der körperlichen oder geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass es nicht mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. Bitte setzen Sie sich in diesem Fall vor der Einschreibung mit dem Sekretariat wegen eines Termins in Verbindung. Bei einem Kind, das zwischen dem 1.10.2017 und dem 31.12.2017 geboren ist, haben die Eltern die Möglichkeit es auf Antrag vorzeitig einschulen zu lassen.

Am Anmeldetag benötigen wir von Ihnen folgende Unterlagen, sofern das Gesundheitsamt dann schon das Betreffende an Sie geschickt/ausgehändigt hat:

- Bestätigung über die Teilnahme an der schulärztlichen Untersuchung
- Impfbuch o. entsprechenden Nachweis z. B. durch einen Arzt/Gesundheitsamt zu Masern
- Geburtsurkunde oder Familienstammbuch
- Sorgerechtsbescheid alleinerziehender Mütter oder Väter

Sven Friedel
Rektor



Der Kindergarten St. Korbinian im Wandel der Zeit

Im Laufe der letzten 50 Jahre hat sich im Bereich des Hauses, Spielgeräte und in der täglichen Arbeit mit den Kindern einiges verändert. Aus der roten, gelben und grünen Gruppe wurden Kieselsteingruppe, Schatztruhe und Pezzettinogruppe. Die Gruppen öffneten sich untereinander, es entstand das gruppenübergreifende Freispiel. Die Kinder können sich bis heute in den anderen Gruppen besuchen und in den Nebenräumen zum Spielen anmelden. Aktuell gibt es einen Turnraum, ein Labor, ein Musikzimmer und eine „Leuchtvilla“. Der Garten und der Vorplatz wird zum Spielen bzw. „Fahrzeuge fahren“ genutzt. Die Öffnungszeiten haben sich immer wieder verändert. In den 70er sowie in den 2010er Jahren gab es im Haus Vormittags- und Nachmittagsgruppen. Aktuell besuchen 75 Kinder bis maximal 14 Uhr den Kindergarten St. Korbinian. Im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums wollen wir eine Ausstellung für Interessierte aus der Gemeinde öffnen. Der Termin wird

noch bekannt gegeben. Für diese Ausstellung suchen wir Gegenstände, Gebasteltes o.ä. aus den Anfangsjahren des Kindergartens.

Hat jemand noch ein Utensil aus der Kindergartenzeit der 70er Jahre? Möchtest du es dem Kindergarten für die Ausstellung leihen? Dann setze dich mit dem Personal in Verbindung:

**Tel. 0 80 31 / 56 10 oder E-Mail: hl-blut.grosskarolinenfeld@kita.ebmuc.de
Annahmeschluss ist der 31. März**



Die Auflösung des Rätsels aus dem letzten Artikel: Die Rutsche im Garten ist das gesuchte Spielgerät aus der Anfangszeit des Kindergartens St. Korbinian

Am Samstag, **4. März** lädt der Kindergarten interessierte Familien und Kinder zum **Tag der offenen Tür** von 10 - 13 Uhr ein.

Das Elterncafé läuft wieder an

Seit diesem Kindergartenjahr gibt es im Kindergarten St. Korbinian wieder ein Elterncafé. Einmal im Monat haben Eltern die Möglichkeit zum Austausch in ungezwungener Atmosphäre. Es entstehen schöne, lustige und informative Gesprächsrunden, die hin und wieder als Nährboden für neue Ideen dienen. Die Themen betreffen das (Pfarr-) Gemeindeleben, den Kindergarten, die Schule oder

den Erziehungsalltag in der Familie. Der Elternbeirat organisiert das Elterncafé, das dank der guten kulinarischen Versorgung gut besucht wird. Schließlich sind es die kleinen Pausen, die so manchen Tag zum Lieblingstag krönen. Wir vom Elternbeirat freuen uns auf unterhaltsame Gesprächsrunden in diesem Kindergartenjahr.

Elternbeirat

Kindergarten Spatzennest



Neuigkeiten vom Spatzennest

Es schneit, Es schneit... kommt alle aus dem Haus

Nicht nur in einem bekannten Winterlied ist davon die Rede, auch die Kinder im Spatzennest freuen sich über den Wintereinbruch und somit den ersten Schnee. Wir hoffen auf noch viele weitere Schneetage, an denen wir zu den nahegelegenen Rodelbergen marschieren können. Schlitten fahren, Schneemann bauen und Schneeballschlachten lassen die Herzen unserer Kinder höherschlagen.

Ein neues Gesicht im Spatzennest

Im Januar haben wir Kathrin Neumann in unserem Team willkommen geheißen. Sie ist Erzieherin, lebt mit ihrem Sohn in Großkarolinenfeld und unterstützt das Team an vier Tagen in der Woche.

Es spukt im Kindergarten

Wie die Jahre zuvor haben die Kinder auch dieses Mal wieder über ein Faschingsthema abgestimmt. Nachdem Ideen gesammelt wurden standen folgen-

de Themen zur Auswahl: Piratenfasching, das Gruselkabinett, Comichelden und alles rund um das Thema Zirkus. Mit einem eindeutigen Ergebnis gruselt es zur Faschingszeit nun im Spatzennest. Spinnennetze, Gespenster und Co. sowie Schauergeschichten dürfen die Kinder in dieser Zeit erleben und sich so richtig gruseln. Voller Vorfreude basteln, singen und tanzen sich die Kinder in die so genannte fünfte Jahreszeit.

Erste Hilfe Kurs

Damit in einem absoluten Ernstfall auch jedes Herz weiter schlagen kann, nahm das Team im Januar an einer Erste-Hilfe-Schulung vom BRK in Bad Aibling teil. Jedoch wurde nicht nur für den Ernstfall geprobt, es sind auch die vermeintlich unscheinbaren Situationen im Alltag, die ein bestimmtes Handeln erfordern. Gerade im Kindergarten ist die richtige Versorgung einer Wunde, das adäquate Handeln bei nicht

offensichtlichen Symptomen sowie der korrekte Ablauf in einer Ausnahmesituation wichtig und wurden geprobt bzw. erarbeitet.

Tag der offenen Tür

Am **4. März** haben Familien die Möglichkeit, sich das Spatzennest in Tattenhausen anzuschauen. In der Zeit von 10 bis 12 Uhr besteht die Möglichkeit einer Besichtigung der Einrichtung vor Ort. In einer kleinen Führung durch unser Haus ist Zeit für einen Austausch zwischen dem Team und den Eltern. Hierfür bitten wir, vorab telefonisch im Spatzennest einen Termin zu vereinbaren. Tel. 0 80 67 / 71 65. Die schriftlichen Anmeldungen können vom 6. bis einschließlich 17. März ausschließlich im Rathaus abgegeben oder per Mail an gemeinde@grosskarolinenfeld.de gesendet werden.

Kathrin Neumann

Pfarrverband Großkarolinenfeld

Stellenausschreibung

Bürohilfe für das Pfarrbüro Großkarolinenfeld (m/w/d)

Beschäftigungsumfang bis zu 10 Stunden/Woche

Die Tätigkeit der/des Beschäftigten im Pfarrbüro Großkarolinenfeld ist für die Arbeit der pastoralen Dienste in der Gemeinde von besonderer Bedeutung. In vielen Fällen hat der/die Beschäftigte im Pfarrbüro den ersten oder alleinigen Kontakt mit Personen, die das Pfarrbüro aufsuchen und somit hat ihre Tätigkeit auch eine pastorale Zielrichtung.

Berufliche Qualifikation

- Souveräner Umgang mit PC, Software und moderner Bürotechnik
- Sichere schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit

Persönliche Anforderungen

- Menschliche Reife, Charakterstärke, soziale und fachliche Kompetenz
- Flexibilität, Eigeninitiative, zuverlässige und zielgerichtete Arbeitsweise
- Absolute Diskretion und Verschwiegenheit
- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche
- Kenntnis über deren Struktur und Verwaltungsabläufe
- Kontakt und Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten Ihnen

- Einen vielseitigen, interessanten Arbeitsplatz in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis
- Vergütung nach ABD (entspricht TVöD)
- Ein angenehmes Arbeitsklima in einem engagierten Team
- Regelmäßige persönliche und fachliche Weiterbildungen
- Zahlreiche Zusatzleistungen, z. B. Kinderbetreuungszuschuss

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns über eine aussagekräftige Bewerbung bis zum **15. März** per E-Mail an MOesterlein@ebmuc.de oder per Post an das Pfarrbüro Großkarolinenfeld, zu Händen Fr. Magdalena Österlein Karolinenplatz 11, 83109 Großkarolinenfeld

Weltgebetstag 2023 aus TAIWAN

„G l a u b e b e w e g t“

Gefeiert wird der Weltgebetstag weltweit am Freitag, den 3. März 2023 in Großkarolinenfeld in der **evangelischen Kirche** um 19 Uhr! Im Anschluss gibt es Köstlichkeiten auch dieses Mal *in der Kirche!*

Ökumenisches Vorbereitungsteam
aus Tattenhausen
und Großkarolinenfeld

Förderverein Karolinenkirche e. V.

Erstmal hoffen wir, dass Sie gut ins Jahr 2023 gestartet sind. Wir haben uns in der ersten Sitzung dieses Jahres ein abwechslungsreiches Kulturprogramm einfallen lassen. Das erste Konzert fand bereits am 22. Januar vor vollbesetzten Zuschauerplätzen statt: Marinus Weidinger am Akkordeon und Xaver Eckert am Hackbrett zeigten in einem Benefizkonzert zugunsten der Karolinenkirche, was auf diesen Instrumenten möglich ist.

Als Nächstes steht am **2. April um 18 Uhr** ein besonderes Konzert an: Die drei Welt-Musiker Luis Borda, Ehab Abou Fakhr und Niko Schabel machen sich auf den Weg in die Karolinenkirche. Sie sind das **TRIO ORIENTACION** und wollen mit ihrer Musik Brücken schlagen, um Menschen zu berühren. Geprägt durch die musikalischen Einflüsse des argentinischen Tangos, des arabischen Tagsims und



der Freude an Neuer Musik, der Liebe zum Rhythmus und Improvisation entstehen einzigartige Konzerte. In der Karolinenkirche wird sich ihre Musik verweben mit Texten und Gedanken, die um das Thema *aufstehen – gehen – ankommen* / spanisch: *levantar – andar – llegar* kreisen.

Kurz darauf wird es am **23. April um 18 Uhr** noch ein Konzert geben. Es findet unter dem Titel „Von den Blumen und von der Liebe“ statt. Hier können Sie sich auf Chor- und Flötenmusik aus Renaissance und Frühbarock mit dem Renaissancechor Bruckmühl und dem **Trio InVento** (Christine Sedlmeier, Christina Leimgruber, Eva Brandstätter, Blockflöten), unter der Gesamtleitung und an der Orgel von Dr. Ines Gnettner freuen. Über das Jahr verteilt wird es noch weitere Konzerte geben und nach dem großen Zuspruch wird es am 11. November wieder einen Stummfilmabend mit Livemusik geben.

Herzliche Grüße vom Förderverein Karolinenkirche e. V.

Ökumenischer Kinderbibeltag – ein voller Erfolg

Gespannt und voller Vorfreude durch die Einlade-Aktion, bei der „Jona“ in jede Grundschulklasse reinstürmte und Aufsehen erregte, nahmen über 60 Kinder aller Konfessionen im Alter von sechs bis zwölf Jahren am ökumenischen Kinderbibeltag teil.

Unter dem Motto „Jona – auf der Flucht vor einem schweren Auftrag“ begann der Morgen mit dem Basteln bunter Namensschilder. Dann wurde es sehr lebendig, weil alle Kinder bei den Bewegungsliedern mitsangen und tanzten. Danach lauschten alle gespannt. Grund dafür war die vom Mitarbeiterteam vorgespilte Bibelgeschichte „Jona“. Ohrenbetäubend laut wurde es, als plötzlich der große Wal auftauchte. Die Kinder konnten sich vor Aufregung kaum auf ihren Plätzen halten. Jona wurde verschluckt und das Schauspiel endete zunächst. Zum Glück wurde anschließend in Kleingruppen Jonas lebensbedrohliche Situation aufgelöst. Damit die Kids auch etwas aus der Geschichte lernen, erarbeiteten sie in den Gruppen das, was sie gehört und gesehen haben, spielerisch und altersgerecht: „Es ist nicht immer leicht, Gott zu vertrauen, aber Gott meint es mit jedem gut und ist für alle da.“ Den Abschluss bildete dann der Gottesdienst in der Karolinenkirche, zu dem auch die Eltern und Großeltern eingeladen waren. Stolz präsentierten die Kinder ihre Basteleien und fragten, wann der nächste Kinderbibeltag sei. Der ist erst wieder am Buß- und Betttag, aber zuvor gibt es noch viele weitere Angebote für Familien, Kinder und Erwachsene, organisiert vom Projekt „Familienzeit“.



Nachdem wir in den letzten Jahren nur Online-Kinderbibeltage mit coronagerechten Aktionen in der Kirche veranstaltet haben, freuten wir uns sehr, dass dieses Event wieder „live“ durchgeführt werden konnte.

Herzlichen Dank an alle Mitarbeiter



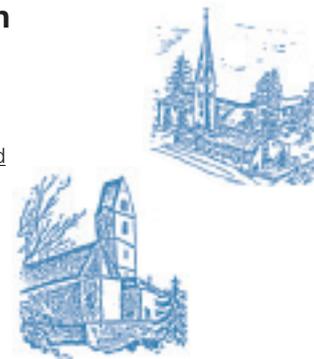
Pfarrverband Großkarolinenfeld – Hl. Blut Großkarolinenfeld / Hl. Kreuz Tattenhausen

Pfarrei Hl. Blut Großkarolinenfeld / Kuratie Hl. Kreuz Tattenhausen

Pfarrer Herbert Aeder, HAeder@ebmuc.de, Tel. 0 80 31 / 8 20 11
 Kirchgasse 1, 83135 Schechen
 Pfarrvikar Drago Ćuric, DCuric@ebmuc.de, Tel. 0 80 31 / 3 04 62 31
 Karolinenplatz 11, Großkarolinenfeld
 Pastoralassistentin Christine Dietrich, CDietrich@ebmuc.de
 Verwaltungsleiterin Magdalena Österlein, MOesterlein@ebmuc.de
 Kirchgasse 1, 83135 Schechen, Tel. 0 80 31 / 8 19 99
 Kirchenpfleger Hl. Blut: Richard Goldammer, Tel. 0 80 31 / 5 07 45
 Kirchenpflegerin Hl. Kreuz: Brigitte Stahuber, Tel. 0 80 67 / 17 72
 Pfarrgemeinderat Hl. Blut: Barbara Warcholinski, Tel. 01 71 / 7 85 24 11
 Pfarrgemeinderat Hl. Kreuz: Georg Baumann, Tel. 0 80 67 / 88 13 49
 Sabine Weinzierl, Tel. 0 80 67 / 21 84 55

Katholisches Pfarramt Heilig Blut

Karolinenplatz 11, 83109 Großkarolinenfeld
 Tel. 0 80 31 / 51 29 Fax 0 80 31 / 23 42 95
 E-Mail: PV-Grosskarolinenfeld@erzbistum-muenchen.de
 Homepage: www.erzbistum-muenchen.de/pv-grosskarolinenfeld
 Sekretariat: Regina Resch, RResch@ebmuc.de
 Bürozeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 08.15 - 11.00 Uhr
 Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr



Regelmäßige Gottesdienste

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld

Jeden 3. Samstag im Monat: 18.15 Beichtgelegenheit im Pfarramt
 18.25 Rosenkranz
 19.00 Vorabendmesse
 Sonntag 10.30 Gottesdienst
 Jeden 1. Sonntag im Monat 19.00 Gott Raum geben – Eucharistische Betstunde
 Jeden Dienstag 17.30 Rosenkranz in der Unterkirche
 Jeden Mittwoch 18.25 Rosenkranz
 19.00 Abendmesse

Jeden 1. Freitag im Monat Herz-Jesu-Freitag
 10.00 Krankenbesuche
 14.00 Anbetung
 18.15 Rosenkranz
 19.00 Herz-Jesu-Amt
 Jeden 13. des Monats 14.00 Fatima-Rosenkranz

Kirche Hl. Kreuz Tattenhausen

Sonntag 9.00 Messe
 Donnerstag 19.00 Abendmesse
 Jeden 1. Donnerstag im Monat 19.00 Messe mit Aussetzung u. Gebet um geistl. Berufe
 Jeden 1. Samstag im Monat 19.00 Vorabendmesse

Gottesdienste / Veranstaltungen

März

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld

Fr 3.3. 19.00 Weltgebetstag der Frauen im evang. Pfarrstadl
 Mi 22.3. 19.00 Bußgottesdienst
 Fr 31.3. 15.00 Eucharistiefeier mit Krankensalbung

Kirche Hl. Kreuz Tattenhausen

Mi 15.3. 13.30 Pfarrnachmittag im Ortshaus
 So 26.3. 14.00 Kreuzweg von Ellmosen nach Thann
 Mi 30.3. 19.00 Bußgottesdienst

Im März regelmäßige Kreuzwegandachten:
 Jeden Freitag um 19 Uhr in Hl. Blut Großkarolinenfeld
 und um 19 Uhr in Hl. Kreuz Tattenhausen

Karsamstag

Sa 8.4. 21.00 Feier der Osternacht mit Speisensegnung

Ostersonntag

So 9.4. 9.00 Festgottesdienst

Ostermontag

Mo 10.4. 9.00 Festgottesdienst

So 16.4. 15.00 Anbetung zur göttlichen Barmherzigkeit

Di 25.4. 18.00 Markus-Bittgang nach Tuntenhausen (Abmarsch in Petzenbichl)
 19.30 Bittamt in Tuntenhausen

So 30.4. 10.00 Erstkommunionfeier
 19.00 Dankandacht der Erstkommunionkinder

Mai

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld

Do 11.5. 10.00 Firmung mit G.R. Pfarrer Sebastian Heindl

Mo 15.5. 18.00 Maiandacht vom Maibaumverein

Christi Himmelfahrt

Do 18.5. 10.30 Festgottesdienst

Do 18.5. 19.00 Maiandacht an der Leonhardkapelle (bei Regen in der Kirche!)

Pfingstsonntag

So 28.5. 10.30 Festgottesdienst

Pfingstmontag

Mo 29.5. 10.30 Festgottesdienst

Kirche Hl. Kreuz Tattenhausen

Christi Himmelfahrt

Do 18.5. 9.00 Festgottesdienst Christi Himmelfahrt

Pfingstsonntag

So 28.5. 9.00 Festgottesdienst

Pfingstmontag

Mo 29.05. 9.00 Festgottesdienst

Di 30.5. 18.00 Festliche Eucharistiefeier ansch. gem. Betstunde bis 20.00 Uhr

Im Mai regelmäßige Maiandachten:
 Jeden Sonntag um 19 Uhr in Hl. Blut Großkarolinenfeld
 und um 19 Uhr in Hl. Kreuz Tattenhausen



**Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Großkarolinenfeld**

Wir sind für Sie da

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
Karolinenplatz 1, 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 / 90 19 757, Fax 0 80 31 / 90 19 758
E-Mail: pfarramt.grosskarolinenfeld@elkb.de
Website: grosskarolinenfeld-evangelisch.de

Pfarrer Dr. Richard Graupner
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung; montags freier Tag

Pfarramtsbüro Sabine Siegl-Rieder
Geöffnet: dienstags 9 - 11 Uhr, donnerstags 15.30 - 17.30 Uhr

Projekt „FamilienZeit“
Magdalena Horche, Tel. 0 80 31 / 3 52 86 10

Mesnerin Gertrud Adam, Tel. 0 80 31 / 52 65

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes
Annette Steinbauer; Tel. 0 80 31 / 5 98 53

Kantorin Annette Steinbauer, Tel. 0 80 31 / 5 98 53

Bad Aiblinger Tafel in Großkarolinenfeld:
Tel. 0 80 31 / 9 01 97 57

Besondere Veranstaltungen

28.5. um 9.30 Uhr Pfingstgottesdienst mit Schirmfrau und Regionalbischöfin i.R. Susanne Breit-Keßler (Predigt) und dem Gregor Bürger Jazztrio zusammen mit dem Posaunenchor

Regelmäßige (nicht in den Ferien) und besondere Veranstaltungen:

Evangelische Kantorei: jeden Montag, 19.30 Uhr im Pfarrstadl

Evangelischer Posaunenchor: jeden Dienstag, 19.30 Uhr im Pfarrstadl

Seniorenachmittag: jeden Dienstag, 14 Uhr im Pfarrstadl

Regelmäßige Gottesdienste:

Hauptgottesdienst: Sonntag, 9.30 Uhr in der Karolinenkirche (14-tägig mit Abendmahl).

Familiengottesdienste finden an festgelegten Sonntagen in der Karolinenkirche oder einem anderen Ort statt. Für Erwachsene wie Kinder ist dieser Gottesdienst gedacht, für alle Gruppen und Generationen in der Gemeinde. Durch Anspiele oder Aktionen geht es mitunter recht lebendig zu. Moderne geistliche Lieder werden begleitet von einer Band, Gitarren oder dem Bläserchor. **Die nächsten Termine: 2.4. / 18.5.**

Im **Ökumenischer Zwergerlgottesdienst um 11 Uhr** feiern Kinder von 0 bis 6 Jahren zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern – vielleicht auch mit den Großeltern – einen Gottesdienst, der speziell auf sie zugeschnitten ist. Keinen stört es, wenn die Kinder mal herumlaufen oder dazwischen plappern. Durch Bewegungslieder, packende Geschichten und kleine Aktionen werden die Kinder am Gottesdienst beteiligt, können Gott näherkommen und lernen, über seine Schöpfung zu staunen.

Die nächsten Termine: 12.3. / 7.5.



... für Kinder, Jugendliche, Mütter und Väter

Erziehung ist eine großartige, aber auch schwierige Aufgabe. Eltern mit großen und kleinen Kindern wissen um die Anforderungen, vor die sie täglich gestellt werden.

Wir von FamilienZeit wollen Sie begleiten, mit Vorträgen, Gesprächen und Angeboten für Kinder. Wir freuen uns auf Sie!

Verantwortlich: Magdalena Horche, Tel. 0 80 31 / 3 52 86 10
Evangelisch-Lutherisches Pfarramt, Tel. 0 80 31 / 90 197 57
E-Mail: pfarramt.grosskarolinenfeld@elkb.de

Wichtiger Hinweis: Alleinerziehende und Tafelbezieher erhalten bei allen Veranstaltungen von „FamilienZeit“ freien Eintritt!

Gottesdienste / Veranstaltungen

Freitag, 3.3.2023

18.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen, Karolinenkirche

Sonntag, 5.3.2023

9.30 Uhr Gottesdienst, Karolinenkirche (mit Pfarrer Dr. Richard Graupner)

11.00 Uhr Taufe Fam. Mildner, Karolinenkirche

Donnerstag, 9.3.2023

20.00 Uhr Stadtkino, Pfarrstadl

Sonntag, 12.3.2023

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Karolinenkirche (mit Pfarrer Dr. Richard Graupner)

Donnerstag, 16.3.2023

19.00 Uhr Öffentl. Sitzung des Kirchenvorstands, Pfarrstadl - Kleiner Saal

Sonntag, 19.3.2023

9.30 Uhr Gottesdienst, Karolinenkirche (mit Prädikant Jörg Steinbauer)

Sonntag, 26.3.2023

9.30 Uhr Gottesdienst, Karolinenkirche (mit Prädikant Michael Dümmling)

Samstag, 1.4.2023

14.00 Uhr Taufen Familie Strasser und Etzold

Sonntag, 2.4.2023

10.00 Uhr Familiengottesdienst, Karolinenkirche

18.00 Uhr Konzert Trio „Orientación“, Karolinenkirche

Donnerstag, 6.4.2023

18.00 Uhr Gründonnerstag, Karolinenkirche

Freitag, 7.4.2023

09.30 Uhr Gottesdienst an Karfreitag, Karolinenkirche

Sonntag, 9.4.2023

05.00 Uhr Osternacht, Karolinenkirche

09.30 Uhr Festgottesdienst an Ostersonntag mit Taufe, Karolinenkirche
(mit Pfarrer Dr. Richard Graupner)

Sonntag, 16.4.2023

09.30 Uhr Gottesdienst, Karolinenkirche (mit Pfarrerin K. Rigo)

Donnerstag, 20.4.2023

19.00 Uhr Öffentl. Sitzung des Kirchenvorstands, Pfarrstadl - Kleiner Saal

Sonntag, 23.4.2023

9.30 Uhr Gottesdienst, Karolinenkirche (mit Pfarrer Markus Merz)

18.00 Uhr Konzert mit dem Renaissance-Chor Bruckmühl und dem Trio InVento, Karolinenkirche

Sonntag, 30.4.2023

9.30 Uhr Gottesdienst, Karolinenkirche (mit Pfarrer Dr. Richard Graupner)

Sonntag, 7.5.2023

9.30 Uhr Konfirmanden-Gottesdienst, Karolinenkirche

Sonntag, 14.5.2023

9.30 Uhr Konfirmation, Karolinenkirche

Donnerstag, 18.5.2023

10.00 Uhr Familiengottesdienst an Christi Himmelfahrt, An der Leonhardskapelle

Sonntag, 21.5.2023

9.30 Uhr Gottesdienst, Karolinenkirche (mit Prädikant Michael Dümmling)

Sonntag, 28.5.2023

9.30 Uhr Festgottesdienst an Pfingsten mit Taufe, Karolinenkirche (mit Regionalbischöfin i.R. Susanne Breit-Kessler, Pfarrer Dr. Richard Graupner und dem Gregor Bürger Jazztrio mit dem Posaunenchor)

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Elternvortrag und Gesprächsabend

**8. März um 19.30 Uhr im evangelischen Pfarrstadl mit Dipl.-Psychologin Dr. Ingrid Marzelli-Paintner
Grenzen setzen – Grenzen akzeptieren**

Kinder brauchen Grenzen! Brauchen Kinder Grenzen? Diese Fragen stellen sich Eltern immer wieder aufs Neue und sind immer wieder unsicher, ob, wann und welche Grenzen ihr Kind braucht. Leider gibt es kein Patentrezept dafür, Grenzen zum richtigen Zeitpunkt und in der richtigen Art und Weise zu setzen. So unterschiedlich Kinder sind, so unterschiedlich sind auch die Grenzen, die sie brauchen und einfordern.

Und: auch Eltern müssen den Umgang mit den kindlichen Grenzen lernen ... Wann und wie ich als Elternteil Grenzen setze und wie ich selber Grenzen akzeptiere, darum geht es an diesem Abend. Eintritt: 8 €

Pflegestützpunkt Rosenheim



Beratung im Pflegestützpunkt

Der Pflegestützpunkt Rosenheim bietet eine umfassende, kostenfreie und neutrale Beratung nach § 7 a SGB XI, zu allen Themen der Pflege und zu Hilfen im Alter. Ziel ist es, gemeinsam mit den Ratsuchenden individuelle Lösungen zu finden. Der Pflegestützpunkt ist sowohl Lotse und Wegweiser, als auch Berater und Begleiter durch die komplexen Systeme des Pflege-, Sozial- und Gesundheitsbereichs.

- Überblick und Koordinierung von individuellen Hilfe- und Unterstützungsmöglichkeiten
- Klärung von Ansprüchen (z. B. Pflegeversicherung)
- Begleitung bei Konflikten zu pflegerischen Themen
- Erstellung eines Versorgungsplans
- Aufzeigen von Entlastungsmöglichkeiten

Pflegestützpunkt Stadt und Landkreis Rosenheim
Wittelsbacherstraße 38, 83022 Rosenheim
Tel. 0 80 31 / 3 92-22 97
E-Mail Landkreis: pflegestuuetzpunkt@lra-rosenheim.de
E-Mail Stadt: pflegestuuetzpunkt@rosenheim.de

Der Pflegestützpunkt bietet / Aufgaben des Pflegestützpunkts:

- Beratung – telefonisch, persönlich – im Pflegestützpunkt oder ggf. als Hausbesuch
- Festlegung des individuellen Hilfebedarfs
- Einschätzung der persönlichen Situation
- Aufzeigen von Handlungsalternativen für die Pflegesituation

... unter Einbeziehung Ihrer persönlichen Wünsche und Ressourcen.

Wir sind Ansprechpartner für

- Pflegebedürftige Personen,
- Pflegenden Angehörige, Verwandte, Freunde, Nachbarn
- Sozialdienste, Beratungsstellen, professionelle Anbieter

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 8 bis 12 Uhr
Dienstag: geschlossen
Donnerstag: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr
– Termine nach Absprache und außerhalb der Öffnungszeiten möglich –

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Großkarolinenfeld e. V.



Auch im Jahr 2022 haben wieder einige Betriebe und Bürger aus Großkarolinenfeld die Nachbarschaftshilfe durch ihre Spenden unterstützt. Vielen Dank für dieses großzügige Zeichen der Solidarität! Etwas Besonderes haben sich der EDEKA Markt Karavil und der Biomarkt Schindecker einfallen lassen:

EDEKA Karavil spendet für die Nachbarschaftshilfe

An den Nachmittagen des 9. und 10. Dezember herrschte Christkindmarkt-Atmosphäre bei EDEKA Karavil in Großkarolinenfeld. Ein weihnachtlicher Stand mit Grillfleisch und Glühwein war aufgebaut, der die Leute zum Verweilen einlud. Dabei wurden 360 € eingenommen, die Herr Karavil auf 500 € aufgerundet hat. Dieser Betrag wurde an Lilo Wallner, 1. Vorstand, und Johanna Mrotzek, Pflegedienstleitung, als Spende für die Nachbarschaftshilfe Großkarolinenfeld übergeben.



Franziska und Yannik, Maureen Maicher, Lilo Wallner, Hr. Karavil mit zwei Mitarbeitern



Lilo Wallner, Hr. Karavil, Johanna Mrotzek, Pflegedienstleitung und Adelheid Lucka, Assistentin der Geschäftsführung

Eine schöne Geste der Solidarität der Bevölkerung, über die sich die Nachbarschaftshilfe sehr gefreut hat. Vielen Dank.

Spendenaktion für die Nachbarschaftshilfe Biomarkt Schindecker

Bei winterlichem Wetter wurden die Kunden des Biomarkts Schindecker mit Raclettebrot und Punsch in einem Zelt vor dem Eingang des Geschäfts verwöhnt. Am 16. und 17. Dezember 2022 konnte bei guter Stimmung zu Gunsten der Nachbarschaftshilfe geschlemmt werden. Die Nachbarschaftshilfe bedankt sich ganz herzlich für die tolle Idee und den Betrag von 700 € der bei dieser Aktion eingenommen wurde.



Landratsamt Rosenheim



„Daheim wohnen bleiben – so lange wie möglich“

Sie planen Renovierungsarbeiten in Haus oder Wohnung? Nutzen Sie dabei die Möglichkeit, Barrieren abzubauen. Und schaffen Sie so mehr Komfort für sich und die ganze Familie, für sofort und für's Älterwerden.

Nur einige Anregungen:

- Lassen Sie in der Küche Geräte wie Backrohr, Kühlschrank und Spülmaschine höher legen. Das erleichtert die Haushaltstätigkeiten enorm.
- Holen Sie Waschmaschine und Trockner, wenn möglich raus aus dem Keller und integrieren Sie diese in die Wohnung. So können weite Wege und viele Stufen vermieden werden. Stellen Sie beides auch noch höher, so dankt es Ihnen Ihr Rücken.
- Achten Sie im Bad auf rutschfeste Fliesen (Rutschfestigkeitsklasse R 10 B).
- Kennen Sie ein Dusch-WC, das durch Wasserstrahl und Fön die Hygiene ohne Einsatz von Papier möglich macht?

- Planen Sie eine Badezimmertür, die nach außen öffnet. Dadurch vermeiden Sie, dass nach einem eventuellen Sturz im Badezimmer, die Tür und damit schnelle Hilfe blockiert werden.

Informieren Sie sich vor Beginn der Renovierungsmaßnahme über eventuelle Zuschussmöglichkeiten der KfW-Bank zur Barriere Reduzierung. Für das Jahr 2023 stehen voraussichtlich erneut Fördergelder zur Verfügung. Weitere Tipps erhalten Sie unverbindlich und kostenfrei durch die **Wohnberaterin oder den Wohnberater Ihrer Gemeinde oder die Fachstelle Wohnberatung im Landratsamt Rosenheim**

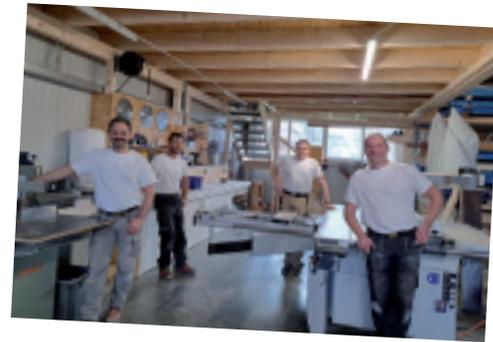
Brigitte Neumaier, Telefon: 0 80 31 / 3 92 22 81,
E-Mail: brigitte.neumaier@lra-rosenheim.de

Werkstatt jetzt in Großkarolinenfeld



Seit 2010 gibt es die Zimmerei & Holzbau Thomas Pobel in Großkarolinenfeld bereits – die Werkstatt war jedoch in Schönau. Im November 2022 nun der Umzug ins Gewerbegebiet in Großkarolinenfeld, Gewerbering-Nord 4.

Unser Team bleibt bestehen:



Die Zusammenarbeit mit der Spenglerei Schmelcher, Schreinerei Staudinger und Holzbau Nemeth geht gewohnt zuverlässig weiter – ob Bauplanung, Holzhaus, Treppenbau, Gaube oder am Schluss die neue Küche, bei uns kommt alles aus Meisterhand.



Holzbau Bernhard Nemeth



Schreinerei & Innenausbau
Oberricholz 12
85617 Alling

Spenglerei • Metallbau



Ester 1 • 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 08067 451 • Fax 08067 8818 50

Unsere Partner:



BayWa
Baustoffe

Wir gratulieren der Zimmerei Pobel zur neuen Werkstatt und wünschen viel Erfolg!

Einsteinstraße 1
83059 Kolbermoor

Immer ein gutes Baugesühl.

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Holz Balk
Am besten natürlich

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit, wir wünschen viel Erfolg in den neuen Räumlichkeiten!

HACKER GmbH
Holzbearbeitungsmaschinen & Werkzeuge

Traberhofstr. 103
83026 Rosenheim • Tel. 08031/68171
www.hacker-rosenheim.de • Fax 08031/68221

Altschützengesellschaft Großkarolinenfeld e. V.

Nach zweijähriger Corona-Zwangspause konnte am 14. und 15. Januar wieder das Neujahrsschießen der „Altschützengesellschaft Großkarolinenfeld e. V.“ stattfinden. Am Schießstand im Sportheim kämpften 37 Schützinnen und Schützen um die besten Ergebnisse in den jeweiligen Klassen. Gewinner bei den Aufлагeschützen wurde Karl Reif vor Gesuino Belletta und Volker Arnold. Bei den Damen siegte Birgit Kerekes vor Sabine Meyler und Claudia Rieder. Bernhard Fritsche gewann bei den Herren vor Günter Witur und Robert Lindl. Den Sieg bei den Pistolenschützen konnte Thomas Führer vor Gregor Blenk und Alfons Rieder erzielen. Bei der Preisverteilung überreichte der 1. Vorstand Thomas Führer dem stolzen Gewinner Karl Reif die Neujahrsschei-

be. Dieser gewann die Scheibe vor Andreas Welz und Monika Soffner.

Im Anschluss durften sich die besten Blattl Schützen der Reihe nach ihren Wunschpreis unter den vielen Sachpreisen aussuchen. Den Anfang machte hier Adolf Plümer vor Robert Lindl und Thomas Führer.

Nachdem sich der Vorstand bei allen Spendern und Mitwirkenden bedankte, ließen die Altschützen den Abend in der „Max-Josef-Stuben“ gemütlich ausklingen.

Bernhard Fritsche

V.l.: Karl Reif, Thomas Führer



Krötenwanderung

Amphibienzaunaufbau zwischen Haiming und Tattenhausen

Eine feuchte, frostfreie Frühjahrsnacht, blinkende Taschenlampen, schemenhafte Bewegungen am Straßenrand, Eimer voller Kröten, Molche und Frösche: Während der so genannten „Krötenwanderung“ sind natürlich nicht nur Kröten, sondern auch unzählige Frösche und Molche unterwegs. Je nach Wetterlage beginnt die Amphibienwanderung Mitte bis Ende Februar. Bis zum Ende der Amphibienwanderung – meist Ende April – betreuen die Helfer bayernweit rund 450 Straßenabschnitte. Auch in diesem Frühjahr wird es wieder einen Amphibienschutzzaun an der Verbindungsstrasse zwischen Haiming und Kirchsteig geben. Kröten, Frösche und Molche, die aus ihren Winterquartieren im Rotter Forst in ihre jeweiligen Laichgewässer wandern, können so eingesammelt und sicher über die im Berufsverkehr recht dicht befahrene Straße getragen werden. Temperaturbedingt sind die Tiere noch sehr langsam und träge unterwegs und wollen auch oft zum Aufwärmen auf der Straße sitzen bleiben. Hierbei kommen leider viele Amphibien zu Tode. Nicht nur das direkte Überfahren ist für die Tiere tödlich, sondern auch wenn ein Fahrzeug mit mehr als 30 km/h über sie fährt, ohne sie direkt zu berühren. Bei höheren Geschwindigkeiten sorgt der Strömungsdruck dafür, dass die inneren Organe der Tiere platzen. Bitte fahren Sie deshalb an gekennzeichneten Stellen und in der Nähe von Gewässern bewusst langsam und vorsichtig. Diese Geschwindigkeitsbegrenzung ist keine Schikane, sondern schützt diese gefährdeten Arten und natürlich auch die Helferinnen und Helfer, die insbesondere in den Morgen- und Abendstunden unterwegs sind. Wer Interesse hat, an diesem sinnvollen Naturschutzprojekt mitzuhelfen, bitte

melden bei Lydia Wagner, Tel. 0 80 39 / 4 00 78 58. Vorkenntnisse sind nicht nötig, nur Freude am Amphibienschutz und eine gewisse Wetterfestigkeit Dank geeigneter Kleidung, denn die Amphibien wandern am liebsten bei Regen und kühlen Nachttemperaturen ab fünf Grad.

*Martin John
Bund Naturschutz in Bayern e. V.*

Gewerberäume zu vermieten

Neue Gewerberäume ca. 150 m², auch teilbar, in Bahnhofsnähe zu vermieten, geeignet für Physio, Yoga, Therapieräume aller Art, Wellness-Anwendungen, Kosmetik-/Nagelstudio, Seminare aller Art

Umkleide/Duschen/WC, FBH, bezugsfertig, Lift, Parkplätze

Energiebedarf 78 kWh/m²/a, Klasse C, BJ 2021

provisionsfrei vom Bauherrn

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

info@drosel-gruppe.de oder 0173 3649517



Inhaber Anton Limmer
Herbststr. 19
83022 Rosenheim
Tel. 08031 / 13484
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9:00-12:00
Mo-Do 13:30-16:30
Do 13:30-16:30
und nach tel. Vereinbarung

Kammerlandweg 19
83098 Brannenburg
Tel. 08034 / 2312
Öffnungszeiten:
Mo-Mi 9:00-14:00
Do-Fr 9:00-12:00
und nach tel. Vereinbarung



GRABSTEINE
WANDGRÄBER
EINFASSUNGEN
GRABPLATTEN
FIGUREN AUS
BRONZE, ALL. STEIN
SCHWIEDEKREUZE
LATERNEN
WEIHKESSEL
SCHALEN + VASEN

RENOVERUNGEN
BILDHAUERARBEITEN
STEINRADIERUNGEN
SCHRIFTEN
VERGOLDUNGEN

www.limmer-naturstein.de
limmer-natursteingrt-online.de

Besser fernsehen



TECHNILINE ISI 43
108 cm Full-HD-Fernseher mit
optimierter, einfacher Bedienung,
TwinTuner und exzellentem Klang

Ihr **TechniSat** Fachhändler berät Sie gerne:

TV · PC *Brunnlechner*

Sternstr. 5 · 85100 Großkarolinenfeld · Tel. 08031 50458
info@fernseh-computer.de · www.fernseh-computer.de

9545



Mittagsbetreuung

Derzeit haben wir 103 angemeldete Kinder in der Mittagsbetreuung, die sich alle unglaublich über unser weißes, vorweihnachtliches Geschenk namens Schnee gefreut haben. Wir beschlossen kurzerhand, die Poporutscherl aus dem Kellerraum zu holen und ab ging's auf den Spielplatz zum Rutschen. Das war natürlich erst der Anfang von einer wunderbaren Schneeballschlacht, ganz zu schweigen von dem riesigen Schneemann, den die Kinder dann gebaut haben. Schneengel durften auch nicht fehlen –



sie waren sehr gefragt. Kurz gesagt: solange der Schnee vorhanden war, hatten die Kinder und wir jede Menge Spaß. Gebastelt und Platzerl gebacken haben wir mit den Kindern auch. Somit konnten wir zwei Tage bevor die Ferien begannen am Nachmittag uns schön die Weihnachtsgeschichte „Der Wilde Räuber Donnerpups: verpupst und zugeschnit“ vorlesen lassen. Dazu gab es leckeren Kinderpunsch, unsere selbstgemachten Plätzchen und Lebkuchen. Wunderbar, dann konnten die Ferien kommen.



Termine:

MITTAGSBETREUUNG

Neuanmeldungen für die Mittagsbetreuung erhalten Sie ab dem 6. März unter mitti@familienverein-grosskaro.de

-> Neuanmeldungen - Mitti		6.3. - 29.3.
-> Schuleinschreibung	von 14 - 16.30 Uhr	15.3.
-> Tag der offenen Türe - Mitti	von 14.30 - 17 Uhr	15.3.

BAZARE

-> Spielzeug-Bazar-Verkauf	von 9 - 11 Uhr	4.3.
----------------------------	----------------	------

SPIELGRUPPEN

Anmeldungen für die Spielgruppen erhalten Sie ab dem 2.5. unter spielgruppen@familienverein-grosskaro.de

-> Anmeldezeitraum Spielgruppen		2.5. - 13.5.
-> Tag der offenen Türe Spielgruppen	von 15 - 16 Uhr	2.5.

Die Anmeldeformulare erhalten Sie für die jeweiligen Gruppen gerne auf Anfrage per E-Mail. Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage www.familienverein-grosskaro.de.

Tanja Schmid



Karavil

EDEKA Karavil
Wendelsteinstr. 1 - 3
83109 Großkarolinenfeld
Tel.: 08031 304 39 82
www.edeka-karavil.de

Öffnungszeiten
MO - SA
7:00 - 20:00 Uhr
Marktcafé auch
SO 7:00 - 11:00 Uhr

MARKTCAFÉ

mit großer Frühstücks-Auswahl.

Täglich wechselndes **ABO-GERICHT**.

Jeden letzten Sonntag im Monat **FRÜHSTÜCKSBUFFET**.

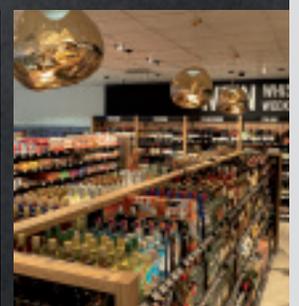
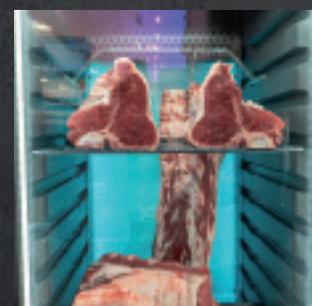
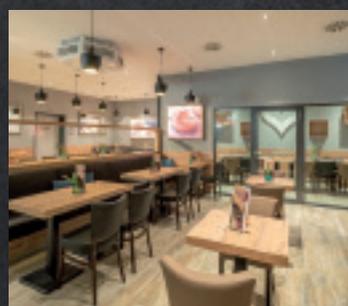
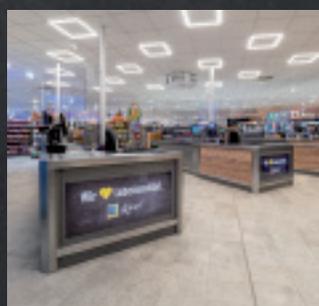
Kuchen vom Café INNIG aus Rosenheim.

Auch sonntags von 7:00 - 11:00 Uhr geöffnet!

Noch mehr Auswahl nach Umbau.
DRY-AGER in der Metzgereiabteilung.
Große Auswahl an **BIO-PRODUKTEN**.
Sehr große Auswahl von **REGIONALEN BRAUEREIEN**.

Café · Backshop
MARKTCAFÉ
Karavil

Feiern im Marktcafé
Separater Raum für bis zu 15 Personen.
Ideal geeignet für **SCHULUNGEN**
und **FEIERLICHKEITEN**.



Maibaumverein Großkarolinenfeld e. V.

Maibaumverein Großkarolinenfeld e. V. – jetzt eingetragener Verein

Erika Huber erstes weibliches Mitglied

Oktober 1984:

Erika Huber schrieb das Gründungsprotokoll, aber nur bis zu dem Punkt – als von den Gründungsmitgliedern beschlossen wurde, dass keine Frauen dem Verein beitreten dürfen. Dies war natürlich nur offiziell gemeint, die Frauen und Familien der Mitglieder waren schon immer bei allen Festen und Feierlichkeiten dabei. Seit der Umstellung zum e. V. dürfen Frauen und jeder ab 16 Jahren dem Verein beitreten. Das veranlasste die Vorstandschaft, Frau Erika Huber als erste Frau aufzunehmen. Alle fünf Jahre stellt der Verein einen Maibaum zwischen der evangelischen und katholischen Kirche auf – dann heißt es wieder „Es ist Maibaumzeit“. Diese Wochen sind natürlich das „Highlight“ unserer Vereinstätigkeit. In dieser Zeit wird nicht nur am Baum gearbeitet, es werden auch viele Feste gefeiert – ob Kesselfleischessen, Kaffee und Kuchen mit der ganzen Familie am Stüberl, Ostereierfärben mit den Kindern oder auch Steckerlfisch-Essen am Karfreitag - und das wichtigste, die Wachen! Der Baum ist vor Dieben zu schützen. In den Jahren dazwischen, ist der Verein aber auch nicht untätig. Ob Dorffest oder Christkindlmarkt, wir sorgen für das leibliche Wohl der Gemeinde. **Jeden 2. Montag im Monat** findet der **Männerstammtisch**

in unserem Vereinslokal „Zum Alten Wirt“ statt – der „**Maibaumweiberstammtisch**“ **jeden 3. Dienstag im Monat**. Hüttenwoche, Vereinsausflug, Wieseneinzug in Großkarolinenfeld, Wiesenbesuch in Rosenheim, Sommerfest – es ist immer was los beim Verein.

Das nächste Fest ist auch schon in Planung, am **29. April** heißt es „**Tanz am Maibaum**“. Von 15 - 20 Uhr spielt unsere Kolberger Dorfmusi bayrisch auf. Für alle, die noch etwas Übungsbedarf im bayrischen Tanz haben, planen wir auch einen **Tanzkurs**. Termine und Anmeldung werden noch in der Tagespresse bekannt gegeben. Wir freuen uns, euch auf unserem nächsten Fest be-



Thomas Pobel mit Erika Huber

grüßen zu dürfen oder vielleicht auch bald als neues Mitglied. Kontakt: 01 76 / 78 67 33 20 oder maibaumverein@web.de

1. Vorstand Thomas Pobel

**BAUPLANUNG
& HolzWerk**
Martin Rottmoser

www.
bauplanung-
holzwerk.de

Haidacher Straße 25
83135 Schechen - Hochstätt
+49 (0)175 4994213
rottmoser@bauplanung-holzwerk.de



**FAHRSCHULE
LANG**

0171 - 41 51 700
0151 - 24 1000 90

Dimmlingweg 7, 83109 Großkarolinenfeld
Unterricht: Mo und Mi ab 19:00,
Anmeldung: Mo und Mi ab 18:30
www.fahrschule-lang.de

Höchste Ausbildungsqualität für Ihre Sicherheit auf unseren Straßen!

!!! Jetzt neu !!!

**Theorie Kompaktkurse in unserer
Fahrschule in Rosenheim, Samerstraße 7**

Ausbildung **Theorie Kl. B in 7 Werktagen** möglich
Ständiger Einstieg, da mit den regulären
Unterrichten kombinierbar

Unterrichtszeiten:
17.30 bis 19.00 und 19.00 bis 20.30

**MICHAEL
SÄTTLER** G
M
B
H
MEISTERBETRIEB

PFLASTERBAU • STRASSENBAU • AUSSENANLAGEN • KANALBAU

Marienbergerstr. 44 • 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 / 25 94 53 • Fax 25 93 91
Mobil 0151 / 15 60 64 68 • info@pflasterbau-sattler.de

Containerdienst Rosenheim

Entsorgungsfachbetrieb



bei jedermann:

Privat, Gewerbe, Kommunen, Feste, Vereine

- ✓ schnell
- ✓ zuverlässig
- ✓ pünktlich
- ✓ faire Preise

Telefon: **08031 / 392 - 4355**

Fax: 08031 / 392 - 9 4355

Landkreismüllabfuhr
Daimlerstraße 5 • 83043 Bad Aibling

E-Mail: containerdienst@lra-rosenheim.de

Web: www.containerdienst-rosenheim.de



Ihr Partner, wenn's um Abfall geht!

Huber | Fenster
Jetzt Fenster tauschen
und Förderung sichern!



Huber & Sohn unterstützt Sie bei Ihrem Förderantrag!

- ✓ Energie Einsparung
- ✓ Wärmedämmung
- ✓ aktiver Klimaschutz

Fenster vom Hersteller aus Ihrer Region

Huber & Sohn
BACHMEHRING

Wasserburger Str. 4 • 83549 Eiselring
Telefon 0 80 71 / 9 19 - 201

www.huber-sohn.de



WALDGASTSTÄTTE FILZENKLAS

Wir sind immer auf der Suche nach aufgeschlossenen Kollegen/innen, die Spaß an der Arbeit in der Gastronomie haben.

Bei uns gibt es immer was zu tun, deshalb brauchen wir deine Unterstützung! Es erwartet Dich ein tolles Team mit guten Verdienstmöglichkeiten. Gerne mit Berufserfahrung, jedoch gerne auch Quereinsteiger, Hausfrauen, Schüler und Studenten, die das Gastrottempo durchhalten ;)

Interessiert?

(Saison) Servicekraft m/w/d
4- oder 3-Tage-Woche Do - So

Servicekraft m/w/d
520 €, Fr - So

Einfach anrufen, Tel. 0 80 67 / 203
oder per Mail an info@filzenklas.de
Wir freuen uns auf Dich!

Familie Daxenbichler & Brandmaier mit dem Filzenklas Team!

Ergotherapie erweitert ihr Angebot

- » Pädiatrie
- » Neurologie **NEU**
- » Orthopädie
- » Handtherapie
- » Psychiatrie **NEU**
- » individuelle Schienen

Ergotherapie im alten Bahnhof
Bahnhofstr. 5
83135 Schechen
Tel. 08039 – 90 82 787

Lydia Wagner
ergotherapie-schechen.de

Evelyn Schmid
ergotherapie-evelyn-schmid.de

Ergotherapie bietet ein Therapieangebot für Menschen jeden Alters. Sie dient der Prävention und Rehabilitation und trägt zur Entwicklung, Verbesserung oder Erhaltung von Funktionen und Fähigkeiten bei. In jedem Fachbereich, egal ob Pädiatrie oder Neurologie, ist das Hauptziel der ergotherapeutischen Arbeit die Handlungsfähigkeit des Patienten so weit als möglich wieder herzustellen

Unser Ziel ist es mit den Patienten Tätigkeiten zu trainieren, die für ihr tägliches Leben von Bedeutung sind.

Die Therapie wird vom Arzt oder Psychotherapeuten verordnet. Videobehandlung ist möglich.

Der Zugang zur Praxis ist barrierefrei und für Rollstuhlfahrer geeignet.



ELISABETH WEBER
BAUUNTERNEHMUNG UND BAUTRÄGER

Tel. 08039 / 5307
www.weber-bauunternehmung.de

BaderMainzl



UNSER SERVICE FÜR SIE:

- Reparaturen
- Autovermietung
- Hol- und Bringservice
- Expressservice
- Original-Teile und Zubehör
- Notdienst rund um die Uhr
- Mobilitätsgarantie
- HU und AU-Service
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Wartungspakete
- und Garantieverlängerung

SCHAUEN SIE AUF UNSERER INTERNETSEITE VORBEI UND VEREINBAREN SIE ONLINE IHREN SERVICETERMIN!



BaderMainzl GmbH & Co. KG
Äußere Münchener Straße 60 · 83026 Rosenheim
Tel. 08031 8706-0 · rosenheim@badermainzl.de
www.badermainzl.de



Männergesangverein feiert Jubiläum

In der festlich geschmückten Weinstube beim „Bräu“ feierte der Männergesangverein sein 125-jähriges Vereinsjubiläum. Wegen der Corona-Einschränkungen musste das Fest, das eigentlich schon 2021 fällig gewesen wäre, zweimal verschoben werden. Der Vorsitzende Albert Schnitzer hieß die Ehrengäste Landrat Otto Lederer, Bürgermeister Bernd Fessler mit seinen beiden Stellvertretern Lilo Wallner und Roman Hörfurter, Pfarrer Dr. Richard Graupner, Pfarrvikar Drago Curic sowie den Vorsitzenden des Sängerkreises Wendelstein Alois Hundhammer herzlich willkommen. Daneben begrüßte er mehrere Gemeinderäte, Ortsvorsitzende anderer Vereine, alle Mitwirkenden und Gäste mit großer Freude. Für die musikalische Gestaltung waren neben dem Gastverein unter der Leitung von Evi Mittermaier die Frauensinggruppe mit ihrer Leiterin Karin Lösch und ein neu gegründetes Instrumentalduo Evi Mittermaier / Silvia Neumeier zuständig. Zur Freude aller Zuhörer erweiterte Bürgermeister Fessler mit seinem Gitarrenspiel das Duo zu einem klangvollen Trio. Die im Wechsel vorgetragenen, fein aufeinander abgestimmten Lieder bzw. Instrumentalstücke wurden mit spürbarer Aufmerksamkeit und großem Beifall von den konzentriert lauschenden Zuhörern wahrgenommen. Durch das abwechslungsreiche Programm führte Günter Schramm in gewohnt humorvoller Weise. In seiner Festansprache skizzierte der Vorsitzende markante Daten aus der Vereinsgeschichte, insbesondere die großen wirtschaftlichen Probleme in der Anfangszeit, die Herausforderungen vor und nach den beiden – als verordnete Gesangspausen ausgewiesenen – Weltkriegen sowie die Jahre des Neubeginns nach 1949. Dabei erwies es sich als besonderes Glück, dass ein junger Lehrer Felix Müller die Dirigentenrolle übernahm und insgesamt 42 Jahre lang mit sehr großem Erfolg weiterführte. Der Chor erlebte in dieser Zeit eine „Hochblüte“, Großteils waren mehr als 30 Sänger aktiv beteiligt. Vor allem die Vorstandschaften unter Heinz Zuber und Peter Zaißl trugen durch ihre effek-



Dirigentin Evi Mittermaier und der Männerchor beim Begrüßungslied: „Guten Abend, ihr alle hier beisamm.“

tive und kreative Zuarbeit viel dazu bei, dass mancher ältere Gemeindegänger noch heute von den damaligen Aufführungen schwärmt. Seit 2005 leitet Evi Mittermaier den Chor mit viel Einfühlungsvermögen und Fachkompetenz. Die verbliebenen, älter gewordenen Sänger schätzen ihre sensible Art der Führung besonders. Im Ersatzfalle steht mit Jürgen Behrens ebenfalls ein musikalisches „Naturtalent“ bereit. Zur großen Freude des Chores gibt es seit 2020 wieder mehrere Vereinseintritte, die ein Weiterbestehen hoffnungsvoll unterstützen. In ihren sehr persönlichen Grußworten betonten alle Redner die besondere Bedeutung des Männergesangvereins. Der Landrat stellte zudem die Standfestigkeit in Corona-Zeiten, der Bürgermeister die feste Verwurzelung im örtlichen Veranstaltungskalender, Pfarrer Graupner das Engagement des Chores bei

kirchlichen Festen und A. Hundhammer die spezielle Abwicklung der Patenschaft anlässlich der Fahnenweihe 1981 mit dem Nachbargesangverein Ellmosen heraus. Alle Redner unterstrichen zusätzlich, wie sehr der Männergesangverein – auch in der jetzigen, eher auf andere musikalische Trends ausgerichteten Zeit – seine Stabilität und Kontinuität bewies. Leider konnte die Abordnung des Liederkranzes Westheim, der Partnergemeinde, aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Vorstand Heinz Rankel übersandte deshalb ein schriftliches Grußwort, bedankte sich für die mehr als 40-jährige Freundschaft und lud zur eigenen Jubiläumsveranstaltung im Mai dieses Jahres ein. Im weiteren Verlauf des Abends erhielten alle Teilnehmer die mehr als 60-seitige, aufwändig gestaltete Festschrift. Für die immense Arbeit bedankte sich der Vorsitzende beim Autor Heribert Greiner und seiner Tochter Erika Huber, die den technischen Bereich ebenso muster-gütig abwickelte. Bevor mit dem Andachtsjodler der festliche Teil des Abends allmählich zu Ende ging, bedankte sich der Vorsitzende bei allen Mitwirkenden mit einem kleinen Präsent. Ebenso erging ein herzlicher Dank an alle Redner für deren Grußworte und diverse Geschenke. Den Sponsoren dankte der Vorsitzende für ihre finanzielle Unterstützung, die zur Abmilderung der entstandenen Kosten erheblich beitrug. Zweiter Vorsitzender Ludwig Höglauer und Dirigentin Evi Mittermaier übermittelten zusätzlich an den Vorsitzenden persönliche Dankesworte für dessen zeitaufwändige und gründliche Arbeiten in der Vorbereitung und Durchführung des Festabends. Im anschließenden geselligen Teil saß man noch lange beisammen und genoss diesen einmaligen Abend.

Albert Schnitzer



Ehrentisch mit Landrat Lederer, Gemeinderätin Irmi Huber, Pfarrer Dr. Graupner und Bürgermeister Fessler mit Gattin. Daneben: Frauensinggruppe mit Leiterin Karin Lösch (re.)

MusikWerk Großkaro e. V.



Neuwahlen bei MusikWerk Großkaro – und ein Klavier ...

Im Dezember 2022 fanden im Rahmen der Jahreshauptversammlung Neuwahlen des Vorstandes statt. Dabei wurde Andreas Düsel als 1. Vorstand, Irmengard Auer als 2. Vorstand, Justine Vetten als Kassiererin und Evi Mittermaier als Schriftführerin bestätigt.

Die anwesenden Vereinsmitglieder dankten ihnen für die gute Arbeit in der letzten Wahlperiode und sprachen ihnen das Vertrauen für die nächsten vier Jahre aus.



Der Schwerpunkt der Vereinsarbeit im laufenden Jahr ist der Kauf eines Klaviers für den Sitzungssaal im alten Rathaus. Um den Saal noch besser für Konzerte nutzen zu können, ist es notwendig, ein passendes Instrument anzuschaffen. Die dazu notwendigen Mittel sollen durch Spenden der ortsansässigen Firmen und interessierter Privatleute beschafft werden. Wenn Sie sich vorstellen können sich bei diesem Instrument zu beteiligen, können Sie sich gerne an den Kontakt unseres Vereines wenden.

Außerdem soll noch die Türe eines Proberaumes, in dem hauptsächlich Schlagzeug geübt wird, durch eine Schallschutztür ersetzt werden. Auch dafür sollen im Lauf des Jahres Spenden gesammelt werden.

Ein weiteres Ziel ist die Schaffung einer neuen Gruppe für musikalische Früherziehung. Bisher war es leider nicht möglich, einzelne Anfragen so zu bündeln, dass eine neue Gruppe regelmäßig stattfinden kann. Das soll – möglichst in Zusammenarbeit mit den Kindergärten – in den nächsten Monaten erfolgen. Bei Interesse können Sie sich gerne bei Herrn Hutter melden.

Bitte beachten sie auch unser Programm „Kultur am Brunnen“, das mit steigenden Temperaturen wieder anläuft. Jeden Monat gibt es kleine Konzerte am Brunnen vor dem neuen Rathaus. Diese finden entweder am Donnerstag um 16.30 Uhr oder am Samstag um 11 Uhr statt.

Außerdem versuchen wir, jeden Monat ein oder zwei andere kulturelle Veranstaltungen anzubieten. Dazu liegen in verschiedenen Geschäften und im alten Rathaus Flyer aus. Eine Veröffentlichung des Programms auf der Webseite und auf Instagram ist in Vorbereitung.

Kontakt: www.musikwerk-grosskaro.de oder Tel. 01 71 / 8 14 17 47

Stefan Hutter



**Bequem
engerichtet.
Sicher finanziert.**

**Kredit auf
Nummer Sparkasse.**

Mit uns finanzieren Sie Ihre Wünsche schnell, transparent und flexibel.
Bequem online oder mit Top-Beratung in der Filiale.

spk-ro-aib.de



Sparkasse

**BAUELEMENTE
HERRMANN^{GbR}**

Fenster • Innentüren • Haustüren • Garagentore • Elektr. Antriebe
Insektenschutzgitter • Markisen • Jalousie-Systeme

Neuheiten für Innentüren in CPL und Weißlack!
Außergewöhnliche Oberflächen mit herausragenden Eigenschaften
– Hohe Qualität zu attraktiven Preisen

Besuchen Sie unsere exclusive Ausstellung

Am Eschengrund 5 • 83135 Schechen
Telefon 0 80 39 / 37 29 • Fenster.Herrmann@t-online.de



**Stefan
KAPSNER^{GmbH}**
www.stefan-kapsner.de

Agrar • Garten • Werkzeuge • Arbeitskleidung • Baustoffe • Futtermittel • Heizöl • Spedition



Am Weidengrund 7 | Schechen | 08039 90229-0 | info@stefankapsner.de

Wintersportverein Großkarolinenfeld e. V.



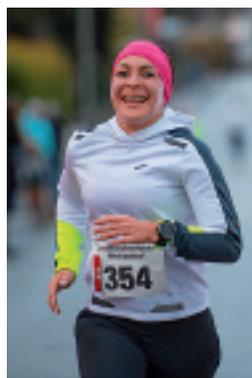
Neuer Teilnehmerrekord beim 6. Großkarolinenfelder Nikolauslauf

Caroline Boden und Michael Eder sicherten sich den Ortsmeistertitel 2022

Am 26. November 2022 fand der schon traditionelle Nikolauslauf des TuS- und des WSV Großkarolinenfeld im Ortszentrum statt. Von den 388 gemeldeten Startern waren dann final 350 Athletinnen und Athleten in den unterschiedlichen Altersgruppen im Ziel. Davon entfielen 127 Teilnehmer auf den vorab um 14 Uhr gestarteten Kinderlauf über ca. 1,2 km. Damit ist diese Laufveranstaltung für Kinder bis zwölf Jahren die größte im Landkreis Rosenheim. Sowohl beim Kinder- als auch beim Hauptlauf wurden die Teilnehmer und das begeisterte Zuschauerpublikum wieder von einer überregional bekannten Latin-Power-Percussion-Gruppe aus München angefeuert. Karl Reif, der Ehrenvorstand des TuS, schickte



die Teilnehmer sowohl beim Kinder- wie auch beim Hauptlauf mit der klassischen Startklappe auf die Strecke. Nicht nur der langjährige Vorstand war von den sportlichen Leistungen der kleinen und großen Läufer sowie von der gefühlten tollen Atmosphäre beim Start- und Zielbereich am „Kolberer-Platz“ sehr begeistert. Den Sieg beim Kinderlauf sicherte sich Emil Schmidberger vom TSV Brannenburg in einer Zeit von 04:46 Minuten, gefolgt von Klara Urian vom SV DJK Kolbermoor und Tizian Mai-er von Running Kids by Sport Kaiser. Sechster und damit schnellster Großkarolinenfelder war Marc Schäfer von der E2-Schülermannschaft des TuS in einer Zeit von 05:17 Minuten. Der TuS hatte mit seinen Fußballtrainerinnen und Trainer fast alle Schülermannschaften mobilisiert und konnte somit ein herausragendes sportliches Gesamtergebnis abliefern. Die beiden schnellsten Schülerinnen - und das genau zeitgleich – aus Großkarolinenfeld waren Emilia Lauricella vom TuS und Amelie Erben vom WSV in einer Zeit von 05:51 Minuten. Bei der anschließenden Kinder-Tombola waren schnell die Anspannungen und die Strapazen vergessen und jedes Kind konnte seinen Gewinn mit nach Hause nehmen. Um 15 Uhr war der Start des Hauptlaufes für die ca. 250 Athletinnen und Athleten über 3,3 oder 10 km. Beim ersten Blick auf die Teilnehmerlisten standen die lokalen und überregi-



onalen Siegerfavoriten annäherungsweise (fast) fest. Aber: „Wettkampf ist Wettkampf und nicht jeder Wettbewerb ist vorab berechenbar“, so Stefan Kurz von Tiger-Timing. So sicherte sich die jugendliche Triathletin Anita Blersch vom TSV Brannenburg in einer herausragenden Zeit von 12:02 Minuten über 3,2 km, vor ihrer Vereinskameradin Nora Bots und vor Lilly Schildhauer, vom WSV Großkarolinenfeld, den sicheren Sieg. Bei den Männern bis 40 Jahre war der bekannte Rosenheimer „Ninja Warrior“ Tadi Salu Benjamin vom PTSV in einer über-ragenden Zeit von 11:35 Minuten über 3,2 km Erster, vor seinem Kontrahenten Leo Plank (ebenfalls PTSV) und dem Brannenburg-er Jonas Hümmer (TSV). Bei den Männern über 40 Jahre war Martin Reuter vom WSV nur wenige Sekunden vor Bernd Kottke vom Bader Mainzl Tri Team im Ziel. Im Hauptlauf der Frauen bis 40 Jahre über 10 km war Simone Kapella vom PTSV Rosenheim von ihrer Vereinskameradin Johanna Diatka nicht zu schlagen. Dritte wurde Stefanie Hauser vom Team der Sparkasse Rosenheim. Bei den Frauen über 40 Jahre war die Führungsrolle eindeutig und klar. Die Siegerin des 5. Nikolauslaufes Kerstin Esterlechner vom PTSV zeigte mit ihren 40:28 Minuten wieder eine beeindruckende Spitzenleistung und wurde vom zahlreichen Publikum für ihren erneuten 1. Platz entsprechend gefeiert. Nicht nur ihre vielen Verfolgerinnen und der größte Teil der männlichen Athleten mussten sich dieser Ausnahmeathletin geschlagen geben. Bei den Männern bis 40 Jahre verbesserte sich der Titelverteidiger Michael Eder vom PTSV Rosenheim in einer Zeit von 33:22 Minuten, vor Anian Rottmüller vom TuS Bad Aibling und Florian Spötzl ebenfalls vom PTSV. Bei der Nordic-Walking Entscheidung der Frauen war Jutta Mayer (WSV) vor Sandra Buchacher und Marion Knapp, beide von SC Velo Keller. Bei den Männern sicherte sich Peter Schinzl, vom 1. Rottaler Nordic Walking e. V., vor Manfred Tritta von SV Söchtenau den verdienten Sieg. Bei der Teamwertung waren dann die Mannschaft vom PTSV Rosenheim (mit Eder, Spötzl, Esterlechner, Kapella und Diatka) mit einer Gesamtzeit von 3:13:12 Std. uneinholbarer Sieger vor der Mannschaft des TSV Brannenburg und dem SC Velo Keller. Alter und neuer Ortsmeister bei den



Männern wurde Michael Eder vor Daniel Eschenlauer und Tobias Öppinger. Bei der Ortsmeisterschaft der Damen war es eine hauchdünne Entscheidung. Schlussendlich konnte sich Caroline Boden kurz vor dem Ziel von Sarah Marek absetzen und den Sieg für sich entscheiden. Der TuS- und der WSV konnte diese Veranstaltung wieder nur mit der Unterstüt-



zung der Gemeinde Großkarolinenfeld, der FFW, den zahlreichen ortsansässigen und regionalen Sponsoren und den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern, durchführen. Ein besonderer Dank geht hier nochmals an alle Anwohner für die leider nötigen Straßensperrungen und die damit verbundenen Einschränkungen. Insbesondere ein DANK an alle kleinen und großen Athletinnen und Athleten, die durch ihre Teilnahme wieder zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben. Erwähnenswert ist, dass jeder Teilnehmer am Hauptlauf mit einer kleinen Spende für zwei soziale Projekte in der Gemeinde Großkarolinenfeld etwas beigetragen hat. Ein kleines musikalisches Rahmenprogramm bei der Siegerehrung und die Tombola rundeten die gelungene Veranstaltung in der Max-Joseph-Halle ab. Der mittlerweile über die Landkreisgrenzen bekannte Nikolauslauf startet auch dieses Jahr wieder mit einer neuen 7. Auflage. Termin ist vermutlich wieder der Samstag vor dem 1. Advent. Alle Ergebnisse und eine zusammengestellte Bildergalerie von Günter Kratschmayer sind unter www.karolauf.de abrufbar.



Ablegung des Sportabzeichens im Jahr 2023

Letztes Jahr haben über 40 Kinder und Erwachsene erfolgreich das Deutsche Sportabzeichen beim WSV abgelegt. Wir freuen uns daher, Euch auch dieses Jahr wieder in den Monaten April bis Juli, dies anbieten zu können. Zum regelmäßigen Training und zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens starten wir wieder nach den Osterferien. Wir treffen uns ab 25. April immer dienstags am Sportplatz der Max-

Joseph-Schule an der Pfälzer Str. 12 in Großkarolinenfeld. Von 17.30 bis 18.45 Uhr ist das Training für Kinder ab sechs Jahre. Im Anschluss ab 18.45 bis 19.30 Uhr ist das Training für Erwachsene. Das Deutsche Sportabzeichen basiert auf einem sportwissenschaftlich abgesicherten Leistungskatalog in den Sportarten Turnen, Leichtathletik und Schwimmen. Es bündelt das sportliche Anforderungsprofil in

vier Disziplinen anhand der Grundfertigkeiten Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Koordination. Dieses Angebot ist für alle WSV-Mitglieder kostenfrei. Nichtmitglieder zahlen eine einmalige Verwaltungspauschale von 10 €.

Weiter Informationen und Anmeldung bei Leonhard Moosner unter der Tel. 01 60 / 7 83 93 91.

65 freudestrahlende Teilnehmer beim Kinderskikurs

Nach zweijähriger Corona-Zwangspause fand in der ersten Januarwoche eine neue Auflage des Kinderskikurses statt. Die Vorzeichen nach der gebannten Pandemie und aufgrund des aktuellen Schneemangels waren für die WSV-Vorstandschafft und für das Organisationsteam erstmals denkbar ungünstig. Folglich musste dann kurzfristig eine flexible Durchführbarkeit geplant und umgesetzt werden. Schlussendlich entschied man sich nach bewährten Sicherheitsaspekten die Anzahl der Kinder in den Gruppen zu verkleinern und diese im Anfängerbereich mit einem zweiten Übungsleiter bzw. Betreuer auszustücken. Somit konnte dann in neun unterschiedlichen Leistungsgruppen der Skikurs an den ersten beiden Tagen in der Almenwelt Lofer und am dritten und vierten Tag auf der Steinplatte durchgeführt werden. Der erfolgreiche Abschluss des Skikurses wurde zusammen mit den Eltern in der Max-Joseph-Halle gewürdigt. Fritz Damberg, stellvertretender Vorstand des WSV, und Stefan Moosbauer, sportlicher Leiter, führten durch diese kleine Feier. Alle Kinder erhielten zum Abschluss eine Teilnehmerurkunde und ein Erinnerungsgeschenk. Das WSV-Team bedankte sich bei allen Eltern und Skikursteilnehmern und hofft auf ein baldiges Wiedersehen.

Weitere Informationen und künftige geplanten Veranstaltungen sind auf der Internetseite unter www.wsv-grosskarolinenfeld.de ersichtlich.

Hans Schneider



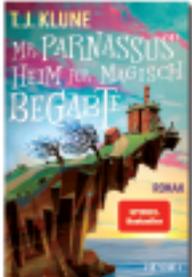

Podologie
Großkaro

Manuela Huber
Podologin

Am Weiher 54
83109 Großkarolinenfeld

Tel. 08031 | 3537495
info@podologie-grosskaro.de
www.podologie-grosskaro.de

Voglbuch Buchhandlung
Karolinenplatz 10
83109 Großkarolinenfeld
08031 - 59 165
www.voglbuch.de
info@voglbuch.de
WhatsApp: 0152 020 980 42



16,00 €



16,00 €



16,00 €

Die unerhörte Reise der Familie Lawson erscheint am 11.5.2023

Einfühlsam, berührend und humorvoll - niemand erzählt so besondere Geschichten wie T.J. Klune. „Wälzer mit Herz und Hirn“!

Wunderbare Lesestunden wünschen Ulli Schmied, Walter Vogl & Johanna Igel

GESUCHT

- **PTA** (m/w/d)
- **PKA** (m/w/d)
- **Apotheker** (m/w/d)

in Vollzeit, Teilzeit oder Minijob.

Wir bieten:

- Über tarifliche Bezahlung
- Flexible Arbeitszeiten
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Tolle Kunden
- ...

...und bald:
Modernste Einrichtungen
und Geräte in neuen
Räumlichkeiten

Karolinen APOTHEKE

Persönlich - Kompetent - Vor Ort

- Babywaage und Milchpumpe (Medela) zum Verleih
- Beratung zu Homöopathie und naturheilkundlichen Arzneimitteln
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln
- Anfertigung individueller Rezepturen
- Kostenloser Botendienst
- Vorbestellungen per App, E-Mail oder Telefon

Karolinenplatz 10b · 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 080 31 - 53 07 · Fax 080 31 - 50 98 0
karolinen-apotheke@t-online.de · www.karolinenapotheke.de

Was gibt es Neues bei der SV Solidarität

Neuwahlen

Am **29. April** finden bei der SV Solidarität **Neuwahlen** statt.
 Ort: Vereinsheim der SV Solidarität um 19 Uhr
 Es wird aber vorher nochmals über die Vereinswebseite www.soli.grosskaro.de sowie kurz vorher beim OVB bekanntgegeben.



Gewinner war: Rudi Thaller. Anschließend saß man bei Bier, Weißwurst und Brezen in einer gemütlichen Runde zusammen. Auch unser Abteilungsleiter Dieter Moskart plant schon die neue Spielsaison 2023. Gemeldet wurden mit Stand 18. Januar in der Gruppe:

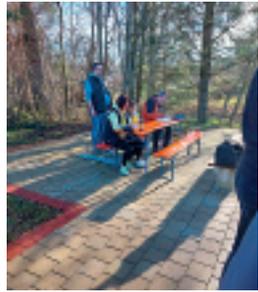
Stockabteilung

Diese Abteilung hat regen Zulauf. In den letzten drei Monaten haben sich zwölf neue Mitglieder der Abteilung angeschlossen. Wir wünschen den neuen Mitgliedern viel Spaß bei dieser Sportart. Auch hat der Abteilungsleiter Bernd Schulz zwei weitere Turniere ins Leben gerufen: Dreikönigsschießen/Faschingsturnier.

Am 6. Januar fand das Dreikönigsschießen statt. Fünf Mannschaften á fünf Spielern kämpften um die Plätze. Um den geregelten Ablauf kümmerte sich Bernd Schulz.



Es war richtig was los bei diesem Turnier. Um das leibliche Wohl kümmerten sich Sophi Schichta sowie Wirt Achim Siebert. Bei Würstchen und süffigem Flötzing Bier wurde recht zünftig und lange gefeiert. Gegen Mitternacht ist der Letzte gegangen.



Am 19. Februar fand das Faschingsturnier statt. Da der Abgabetermin bereits am 1. Februar beim Gmoablattl ist, berichten wir in der Juniausgabe darüber. Wie man lesen kann, rührt sich was bei den Stockschützen.

Wer also Interesse hat, meldet sich beim Abteilungsleiter Stockschützen Bernd Schulz, littischulz@t-online.de, Tel. 0 80 31 / 89 21 15 oder schaut einfach vorbei. Spielzeiten sind:
 Dienstag 18-20 Uhr
 Mittwoch 19-21 Uhr
 Freitag 17-19 Uhr

Tennis-Abteilung

Wie jedes Jahr fand auch 2023 wieder das von Volker Saak organisierte Weißwurst-Turnier der Senioren in der Gürtler Halle statt. acht Teilnehmer spielten auf zwei Plätzen den Sieger aus.

Damen 50 Landesliga Gruppe 103

- TSV Siegsdorf
- Polizei SV Haar
- TC Pliening
- TSV Eiselfing
- SV Großkarolinenfeld**
- GW Luitpoldpark München II
- TC Riemerling

Damen Südliga 5

- TeG Wasserburg - Reitmehring
- FC Halfing
- TC Kolbermoor
- SV Höslwang
- SV Großkarolinenfeld**
- SV Pang
- SV Schechen

Juniorinnen 18 Südliga 2

- TC Rimsting
- TC Bad Aibling
- SV Großkarolinenfeld**
- TV Raschke - Taufkirchen II
- TSV 1860 Rosenheim
- SV Pang
- TC Sauerlach
- SV Schloßberg - Stephanskirchen

Freizeit -H.Doppel 70 Südliga 1

- TSV Unterhaching
- TC Aying
- MBB Ottobrunn
- SV Großkarolinenfeld**
- SVN München
- TSV Haar
- DJK Götting

Die Vorstandschaft wünscht den Spielern viel Erfolg. Kommt gesund durch die Saison 2023.
Bernd Toenne

Sanierung Sportheim SVT



Nach den Renovierungsarbeiten erstrahlt der Anbau am Sportplatz Tattenhausen in neuem Glanz!
Michael Schiff

Maler-Meisterbetrieb

- kreative Oberflächengestaltung
- Malerarbeiten jeglicher Art
- & LKW-Arbeitsbühnenverleih

tel.: 0174 241 3303
 web: www.pinsler.de

Ludwig Ried
Zaubergarten
 Baumschule - Gärtnerei

Reisach 8
 83512 Wasserburg
 Tel. 0 80 71 - 9 22 76 70
www.zaubergarten-ried.de
info@zaubergarten-ried.de

Frühlingsblumen - Blütensträucher - Bäume - Hecken



Ried 9 • 83109 Tattenhausen
 Tel. 0 80 67 / 14 14, Fax 16 40
 info@moosbauer-schlosserei.de
 www.moosbauer-schlosserei.de

Das Massivholzhaus
 Tradition aus Leidenschaft

A. MAICHER

Zimmereiarbeiten
 Dachstühle und Dachfenster.
 Carports, Balkone & Zäune.

Sanierung von Dächern
 mit Dämmarbeiten.
 Fassaden & Fenster mit
 Energieberatung.

Niedrigenergiebauweise
 Massivholz und natürliche
 Dämmstoffe. Schlüsselfertig
 oder als Ausbauhaus mit
 Baukoordination.

Kirchsteig 1a
 83109 Tattenhausen
Telefon: 08067-688
 info@zimmermaicher.de
 www.zimmermaicher.de

Besuchen Sie uns in unserer Metzgerei-Filiale
 hier in Großkarolinenfeld und nutzen Sie unsere
 wöchentlich wechselnden Angebote!
 Karolinenplatz 10 - Tel. 08031 / 588 13

Stechl *echtes Handwerk für Genuss und Freude*

* LANDGASTHOF * Landgasthof Stechl
 A. Asböck u.a. GbR
 Marktplatz 5
 83543 Rott a. Inn
 Tel. 08039 / 1225
 Fax 08039 / 4247
 info@landgasthofstechl.de
 www.landgasthofstechl.de

* RESTAURANT *
 * LANDMETZGEREI *
 * PENSION *
 * VERANSTALTUNGEN *

Zahnarztpraxis Dr. Rethelyi

Seit 2008 Ihr kompetenter Zahnarzt
 in Großkarolinenfeld und Umgebung!

Unser besonderer Service für Sie:

- Erfahrung aus einer Hand
- Modernste Technik auf 300 m²
- Klimatisierung mit antibakteriellen Filtern
- ausreichend Parkplätze
- barrierefreier Praxiseingang

Dr. med. dent. Attila Rethelyi
 Marienberger Straße 42 • 83109 Großkarolinenfeld
 T.: 08031-5123 • info@dr-rethelyi.de • www.dr-rethelyi.de

Sanitär-Mayer

Gas - Heizung
 Solaranlagen
 Alternativenergie
 Kaminsanierungen
 Wasser - Abwasser
 Kernbohrungen
 Kundendienst

Erlenweg 54 a
 83109 Großkarolinenfeld
 Telefon 08031 - 5 93 69
 Telefax 08031 - 5 95 57
 Mobil 0171 - 622 54 80

Erntehelfer gesucht!
 z.B. Hausfrauen und -männer und Rentner, sehr gute Bezahlung

Brennholz 33 cm
 rein Hartholz und trocken, aus nachhaltiger Forstwirtschaft

**Herkunftsgerechte
 Forstpflanzen von
 bester Qualität!**

Blaha
 FORSTPFLANZEN

Salinenweg 17 • 83109 Großkarolinenfeld • Telefon 0 80 31/54 83
 www.forstpflanzen-blaha.de • info@forstpflanzen-blaha.de

PRAXIS FÜR **PHYSIOTHERAPIE**



TANJA UND TOBIAS LAMML
 WENDELSTEINSTR. 4
 83109 GROßKAROLINENFELD
08031 580 13 88



SCANNEN UND KONTAKT SPEICHERN





Neues vom Hauptverein



Das Sport-fest

22.07.2023

Sport = Spaß für jung und alt / groß und klein
Die ultimative sportliche Herausforderung

Abteilung Boccia

Wie jedes Jahr, so auch grad noch in 2022, fand der Ausflug der Boccianer vom 27. - 30. November statt. Bei herrlichem Winterwetter ging es mit vier privaten Pkw's nach Bruneck/Südtirol. Leider war die nächsten Tage das Wetter dann doch mehr trüb und regnerisch, was zwar einerseits der

Freude und dem Unternehmensgeist keinen Abbruch tat, aber andererseits mussten Alternativprogramme gefunden werden. So fuhren wir mit der Seilbahn auf

den Kronplatz, um wenigstens a bisserl an Schnee zu Gesicht zu bekommen. Leider war es sehr neblig und die Sicht daher sehr eingeschränkt. Dort entschieden wir uns dann die beiden Museen zu besuchen: Messner Mountain Museum Corones und LUMEN-Museum of Mountain Photography, zwei ausgesprochen sehenswerte Einrichtungen – wir waren alle samt restlos begeistert.

Ausgiebige Spaziergänge zum Schloss und durch den Weihnachtsmarkt sowie der Altstadt mit entsprechenden Besuchen von Cafés und

Gaststätten rundeten den Ausflug ab. Leider war es aufgrund des vielen Regens und der daraus resultierenden Bodenbeschaffenheiten nicht möglich mal ein Spiel durchzuführen. So müssen wir leider warten, bis wir dann so gegen Ende März unsere Bahn am Sportheim wieder betriebsbereit machen und voraussichtlich im April wieder mit unserem Bocciaspiel beginnen werden. Spieltag ist immer mittwochs ab 16 Uhr – alle zwei Wochen findet anschließend unser Stammtisch im Sportheim statt. Interessenten dürfen gerne mal vorbeischaun 🍷

Sigi Strehle



Die Ausflugstruppe auf dem Bahnhof Bruneck

Abteilung Fußball

Vandalismus und Sachbeschädigung am Fußballplatz

Für die Abteilung Fußball des TuS Großkaro ging das neue Jahr leider nicht wie erwartet los. Was wir auf unserem Trainingsgelände vorfanden, war ein Schlag ins Gesicht für unsere ehrenamtlichen Helfer. Der große Trainingsplatz sowie auch der Kleinfeldplatz waren komplett mit Silvesterraketen und Böllern zugemüllt, auch unzählige leere Dosen und Flaschen von teils hochprozentigem Alkohol mussten weggeräumt werden. Schlimmer war jedoch, dass auch Glasscherben auf den Plätzen verteilt waren. Was das für ein Risiko darstellt, wenn der Trainingsbetrieb wieder aufgenommen wird, ist, glaube ich, jedem klar.

Auch unser „Bushäuschen“ am Kleinfeldplatz, in dem sich unsere Kinder anziehen und ihre Taschen hinstellen können, wurde sehr in Mitleidenschaft ge-



zogen. Hier wurde mutwillig und wohl ohne Überlegen die Rückwand rausgetreten und muss von einer Fachkraft repariert werden. Was zu viel ist, ist zu viel! Nach drei Stunden aufräumen waren die Plätze zumindest weitestgehend wieder sauber, aber auf den Kosten der Rückwand-Reparatur werden wir wohl sitzen bleiben. Strafanzeige bei der Polizeidienststelle in Bad Aibling wurde gestellt und die Untersuchungen laufen. Auch im Sommer wird immer wieder von Personen an unserem Bushäuschen Party gemacht und die Anlage mit Müll und teils mit Scherben übersät zurückgelassen. Ich will ausdrücklich sagen, dass wir nichts dagegen haben, wenn hier gefeiert wird. Aber wenn am Sonntag früh ein Spiel

unserer Kinder auf dem Kleinfeldplatz stattfindet und die Trainer erst mal Scherben zusammensammeln müssen, dann ist das nicht mehr tolerierbar. Falls sich das nicht ändert, dann müssen wir leider ernsthaft überlegen, ob wir das Häuschen abbauen. Ich will hier an die Jugendlichen, jungen Erwachsenen und auch an deren Eltern appellieren. Wir als Abteilung Fußball arbeiten alle ehrenamtlich und versuchen nur, den Menschen aus Großkaro einen Ort zur Verfügung zu stellen, an dem sie ihren Sport ausüben können. Ich hoffe hier in Zukunft auf gegenseitigen Respekt und Rücksichtnahme, damit keine weiteren Maßnahmen ergriffen werden müssen.

Andreas Beitz

Meisterbetrieb seit 1995

- regenerative Energiesysteme
Pelletsheizung, Wärmepumpen
- Solartechnik
Photovoltaik, Solarthermie
- Brennwertechnik
Öl und Gasanlagen
- Regenwassernutzung
- Wohnraumlüftung
- Kundendienst
- Sanierungen

Haustechnik Herrmann
Heizung - Sanitär - Solar

Heizungssanierung zum Festpreis

☎ 24 Std. Notdienst ☎ 0171 - 4218912

Großkarolinenfeld ☎ 08031-59201 📧 Haustechnik-Herrmann.de

NEUBAU + UMBAU + MAUERARBEITEN

Martin Szeredy
GmbH & Co. KG
Bauunternehmen

Kolbermoorer Straße 34
83109 Großkarolinenfeld

KONTAKT:
Tel.: 080 31 / 408 421 8
Fax: 080 31 / 408 421 9
Mob.: 0171 / 409 343 5

baumeister@szeredy.net
www.szeredy-bau.de

BETONARBEITEN + BAGGERBETRIEB

Abteilung Judo

Bayernweiter Judo-Lehrgang in Großkaro

Der Deutsche Judo-Bund möchte das System zum Erreichen eines neuen Gürtelgrads umstellen und im Zuge dessen hat der bayerische Verband mehrere bayernweite Lehrgänge ausgeschrieben. Auch der TuS Großkarolinenfeld war Ausrichter einer dieser Lehrgänge und so haben sich am 16. Oktober 2022 knapp 30 Teilnehmer vom ehemaligen bayerischen Prüfungsreferenten und sechstem Dan Sven Keidel das neue System erklären und zeigen lassen. Sven, der in der Arbeitsgruppe des DJB für das neue System ist, stellte das Graduierungssystem erst in der Theorie und anschließend auch in der Praxis vor. Die Teilnehmer wurden über die grundsätzlichen Änderungen informiert, wie beispielsweise das Umstellen von Prüfungen zu Graduierungen und über die Inhalte der einzelnen Stufen vom weiß-gelben bis zum braunen Gürtel. Der Fokus der Ausbildung eines Ju-

nicht nur die höchste durch eine Prüfung zu erlangende Graduierung im deutschen Judo erarbeitet, sondern zählt außerdem zu den nur rund 50 Judokas, die in Bayern überhaupt diese Graduierung tragen dürfen. Die erste Teilprüfung im Juli wurde im Fach Kata (= Form) abgelegt. Hier musste Stephan mit seinem Partner Simon Pfaab zwei unterschiedliche traditionelle Formen des Kodokan Judo demonstrieren. Thematisiert wurden in der ersten Form, der Kime no Kata, Techniken der Selbstverteidigung, unter anderem auch gegen



dokas soll sich vom Trainieren spezifischer Techniken auf das Lösen von Situationen, wie sie auch in Kämpfen vorkommen können, verlegen, sodass die einzelnen Stufen individueller und zugänglicher für unterschiedliche Leistungsgruppen und Ausbildungsschwerpunkte gestaltet werden können. Weiterhin gab es in dem sechsstündigen Lehrgang auch Platz für eine Diskussionsrunde, bei der die Änderungen diskutiert und auch kommentiert wurden, sodass dieses Feedback an die Arbeitsgruppe getragen werden kann um eventuelle Änderungen vorzunehmen. Insgesamt war der erste bayernweite Judo-Lehrgang in Großkarolinenfeld ein großer Erfolg und es sollen im Jahr 2023 weitere Lehrgänge zu anderen Themen folgen.

Höchster Judo-Dangrad für TuS-Trainer

Am 11. Dezember 2022 hat Stephan Goldammer vom TuS Großkarolinenfeld den fünften Dan erfolgreich gemeistert. Damit hat er sich



Stephan am 11. Dezember in Großhadern einem dreiköpfigen Prüfungskomitee aus höchstgraduierten Prüfern stellen. Hier stellte er seine Ausarbeitungen zu den Themen Methodik, Entwicklung des deutschen Judo und einer selbst erdachten Form mit dem Thema „Siegen durch Nachgeben“ in Praxis und Theorie vor. Letztendlich bestand Stephan in allen Fächern mit Bravour und mit außerordentlicher Anerkennung seiner Leistung. Besonders hervorzuheben sei noch, dass nur ein Bruchteil der Judokas mit einem 5. Dan diesen wie Stephan über eine Prüfung erlangten. Ein Großteil erhält diese Auszeichnung durch Ehrung besonderer Verdienste und ist meist auch



nicht mehr sportlich aktiv. Somit hat die Judo-Abteilung des TuS Großkarolinenfeld nun zwei hohe Dangrade, da auch Simon Pfaab Anfang des Jahres bereits die Prüfung zum 4. Dan bestanden hatte.

Vierter Three-Trophies-Cup

Nach zwei Jahren Pause fand am 26. November wieder die Vereinsmeisterschaft statt und im gleichen Zuge auch der vierte Three-Trophies-Cup zusammen mit dem Judoverein aus Bad Endorf. Zwei Jahre musste die Judo-Abteilung des TuS Großkarolinenfeld auf eine traditionelle Vereinsmeisterschaft aufgrund der Corona-Maßnahmen verzichten und somit war die Freude umso größer, dieses Jahr wieder eine ausrichten zu können. Gemeinsam mit den Judokas des TSV Bad Endorf sollte wie schon 2019 auch wieder der selbst ins Leben gerufene Three-Trophies-Cup ausgekämpft werden. In dieser Turnierform ermitteln die einzelnen Vereine nicht nur die jeweiligen Vereinsmeister aus, sondern auch einen Meister über beide Vereine. Angefangen mit der Begrüßung durch den Abteilungsleiter Stephan Goldammer, kämpften die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen der beiden Vereine anschließend in dreizehn Gewichtsklassen um die begehrten Medaillen und Pokale. Dass dieses Jahr nicht nur ein Teilnehmerrekord mit gut 50 motiviert kämpfenden Judokas eingestellt wurde, sondern auch mindestens genauso viele Zuschauer die Halle der Hauptschule in Großkarolinenfeld füllten, erhöhte natürlich die Freude der Organisatoren über die gelungene Veranstaltung. Nach rund fünf Stunden konnten alle Teilnehmer und Zuschauer zufrieden und ohne Verletzungen ins restliche Wochenende verabschiedet werden. Ein großer Dank geht nicht nur an die Ausrichter, sondern vor allem auch an die Unterstützer, die die deftigen Snacks und köstlichen Kuchen spendeten und abseits der Matte durch Listen und Urkunden schreiben, Kämpfe schießen oder auch einfach nur Anfeuern so ein tolles Event erst ermöglichen.

Simon Pfaab

Aktion „Kindsbaum“, jedem Baby einen Baum vom Gartenbauverein

Im Jahre 2010 wurde dieser liebenswerte „Brauch“ eingeführt, wobei jedes Mitglied zur Geburt seines Kindes einen Baum oder Strauch seiner Wahl erhält. Der Gartenbauverein ließ es sich auch in den Pandemie - Jahren nicht nehmen, auf Wunsch der Eltern für jedes neugeborene Kind von Vereinsmitgliedern einen Baum oder Strauch im Garten der Eltern zu pflanzen.

2021 Emilia, Helena, Isabella, Anton
2022 Hamza, Benedikt und Quirin



Veredelungskurs 2023

Die meisten Obstbäume sind veredelt. In einer Baumschule kann man fast alles bekommen, aber was tun, wenn es die gewünschte Sorte nicht mehr zu kaufen gibt? Oder wenn man eine „unbekannte“ Sorte im Garten hat und diese „retten“ will? Man veredelt den Baum, d.h. man führt eine künstliche vegetative Vermehrung durch! Der Gartenbauverein bot deshalb bereits zum 2. Mal einen Veredelungskurs an. Bei der Baumschule Fauerbach wurde man von der Gärtnermeisterin Monika Müller in diese Fertigkeit eingeführt. Die richtige Zeit, um Reiser für die Frühjahrsveredelung zu schneiden ist während der Winterruhe der Obstgehölzer. Spätestens bis Mitte Februar können Edelreiser von Obstbäumen geschnitten werden. Mit Hilfe einer Veredelung können Obstbäume sortengleich vermehrt sowie der Frucht-

ansatz verbessert werden. Eine zweite Sorte wird als Befruchter in eine bestehende Krone hineinveredelt. Interessant war insbesondere die Veredelung der „unbekannten“ alten Sorten, welche noch in den Gärten vorhanden ist.



„Bienen retten“ Imker werden!

Der Gartenbauverein ist auf der Suche nach Jung- bzw. Neukernen. Um eine flächendeckende Bestäubung unserer Kultur und Wildpflanzen zu „gewährleisten“ ist die Honigbiene auf die Betreuung und Hilfe durch die Imker angewiesen. Der Gartenbauverein möchte schon seit Jahren bei seinen naturverbundenen Mitgliedern jeden Alters das Interesse an der Bienenhaltung wecken und motiviert die Neukerker daher mit einer finanziellen Starthilfe von 50 €!



BUND FRÖSCHE treffen sich wieder beim Insekten-Hotel



am Aschach Biotop
Treffpunkt: 1. April / 15 Uhr
Osterkerzen basteln, Mini-Beete pflanzen und (natürlich) Lagerfeuer mit Stockbrot
Veranstalter: Jugend Bund Naturschutz, Gruppenleitung: U. Krichbaumer





Jahreshauptversammlung vom Gartenbauverein

17. März um 19.30 Uhr im katholischen Pfarrsaal

Vortrag über Hildegard von Bingen – emanzipiert, gebildet, eine der ersten Wissenschaftlerinnen, Kräuterkundlerin, Ernährungsexpertin und Volksheilige
Referent: Herbert Huber Heilpraktiker – Alternativmediziner aus Schechen

Würzige Dinkel-Glückskekse – Rezept von Hildegard von Bingen

Diese Kekse enthalten neben dem „frohmachenden“ Dinkel die Gewürze Muskat, Nelke und Zimt, die in der Hildegard-Küche eine positive Wirkung auf Nerven und Gemüt haben!

180 g Dinkel-Vollkornmehl / 120 g Butter / 50 g Vollkornrohrzucker / 1 TL Muskat / 1 TL Zimt / 1/2 TL Nelken

Alle Zutaten zu einem festen Teig verkneten, ausrollen und Kekse ausstechen (3-4 cm Durchmesser), 10 Minuten bei 180 Grad backen

RAMADAMA am 1. April

Treffpunkt: 9 Uhr beim Feuerwehrhaus

Ramadama oder Aktion „saubere Landschaft“ ist eine organisierte Aufräumaktion, bei der im öffentlichen Raum, unter der ehrenamtlichen Beteiligung der Bevölkerung Müll zur fachgerechten Entsorgung gesammelt wird. Die Organisation übernehmen Gemeinden, Schulen, Vereine oder Bürgerinitiativen! So steht es offiziell geschrieben, aber beim Gartenbauverein ist es vieles mehr! Die Schüler*innen der Max-Joseph-Schule erhalten zur Belohnung einen Hausaufgabengutschein! Für die fleißigen Teilnehmer*innen gibt es im Anschluss eine gemeinsame Brotzeit und ein geselliges Beisammensein, bei der schon manche Freundschaft einiger Neubürger entstanden ist! Alle sind dazu „aufgerufen“ und herzlich vom Gartenbauverein eingeladen!

Das richtige Rosenschneiden



Die verschiedenen Rosenarten brauchen den der Art entsprechenden Rückschnitt im Frühjahr und dies zeigt wieder der Rosenexperte Alois Benkard im April. Jeder, der schon mal bei der Rosenschnitt-Exkursion in Großkarolinenfeld mit Alois dabei war, weiß auch um den Unterhaltungswert!

Treffpunkt: 1. April um 14 Uhr bei der Pfarrwiese

GartenBaumschule Fauerbach

Genussladerl
Ebenholzweg 3
Deutelhausen
83135 Schechen
Tel. 0 80 31 / 54 57
Fax 0 80 31 / 596 69



Gartenanlagen, Sträucher, Bäume,
Stauden, Heckenpflanzen, Rosen,
Obstgehölze, Schlinger, Bodendecker;
Süßes, Pikantes, Essige,
Gemüseboxe, Gemüsepflanzen usw.

Mehr als eine **Stilfrage**
Handmade in Bavaria

Pfälzerstraße 1 • Großkarolinenfeld • Tel.: 0 80 31 / 8 07 99 22
info@optikblaase.de • www.optikblaase.de

optik blaase
Augenoptik
Visualtraining

SASHEE SCHUSTER entwirft Brillen von zeitloser Eleganz und filigraner Schönheit, hergestellt im bayerischen Kinsau hergestellt. Fragen Sie uns gerne!

Öffnungszeiten:
Di - Fr 9:00 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa 9:00 - 12:00
oder n. Vereinbarung

www.gruber-holzbau.de
info@gruber-holzbau.de

GRUBER

GmbH

Zimmerei & Holzbau

Friesing 21 - 83135 Schechen - 08039 / 758

Spenglerei

Meister Meisinger

Am Kolberg 5
83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 • 23 42 85
Fax 0 80 31 • 23 42 87
Mobil 0173 • 9 57 86 33
gerhard.meisinger@t-online.de

☎ 0172 5473187
📷 neumayer_werbetechnik
✉ info@neumayer-werbetechnik.de
📍 Oberrain 5a | 83104 Tuntenhausen

NEUMAYER

WERBETECHNIK

Meisterbetrieb

Fahrzeugbeschriftung | Folierungen | Schilder | Bauzaunbanner | Logoerstellung
Scheibentönung | Visitenkarten | Flyer | Plakate | Stempel | Werbeartikel | uvm.

Frühlingsmarkt lockt mit buntem Angebot

Der Frühlingsmarkt „Rund um das Rathaus“ findet am Sonntag, 5. März von 10 bis 17 Uhr statt.

Das vielfältige Angebot reicht von Honig und anderen Köstlichkeiten über handwerkliche Kunstwerke aus Holz, Metall, Ton, Wolle, bis zu Gemälden der Künstler von KaroArt. Bemalte Ostereier und Schmuck bereichern den Markt zusätzlich.







EINE SCHULE FÜR ALLE

- ein Ort des Lernens und Lebens
- digital, international, sozial
- kostenfrei
- Start nach der 6., 7., 8. und 9. Klasse möglich
- leicht erreichbar mit Bus und Bahn

Ziel: Mittlerer Bildungsabschluss

Anmeldung: 20. - 24. März 2023

Herzlich willkommen!

Tag der offenen Tür: 28. Febr. 2023 ab 18:00 Uhr

Besuchen Sie uns:
www.wsalp.de

- Bauplanung
- Baubetreuung
- Energieberatung



...wohnkonzepte mit zukunft

Haidacher Str. 14
83135 Schechen

Telefon 08039 2613
info@schmeisz-bau.de

Christian Schmeisz
Dipl.-Ing.(FH) Architekt



BERNER

Garten- und Landschaftsbau
Henry Ilse GmbH

Natursteinarbeiten
Pflasterarbeiten
Wasseranlagen
Pflanzungen
Garten- & Baumpflege
Planung

unsere Ideen wachsen

Kolbermoorer Straße 94 • 83109 Großkarolinenfeld
Tel: 0 80 31/5 94 93 • Fax: 0 80 31/5 96 83
www.bernergartenbau.de

Ihre Experten für
Garten & Landschaft





Praxis für
Naturheilkunde
Anzenhofer



Osteopathie/Kinderosteopathie

viszeral – neural – parietal | CranioSacrale Therapie

Termine nach Vereinbarung

Tel. (08067) 70 90 841 | kontakt@praxis-anzenhofer.de

Praxis für Naturheilkunde Birgitte Anzenhofer | Wendelsteinstr. 37 | 83104 Ostermünchen



SCHILDHAUER

Heizung • Solar • Sanitär

Kundendienst

DIPLOM-ING. (FH) MARTIN

Webergasse 2 83109 Tattenhausen
Tel.: 08067 / 9099858 Fax 08067 / 9099859
E-Mail: info@haustechnik-schildhauer.de
www.haustechnik-schildhauer.de



Ihr Partner für Heizung, Sanitär und regenerative Energien.



Hauptstrasse 28 · 83109 Tattenhausen
Tel.: 08067 391 · E-Mail: info@nmsernaturstein.de

A. MAICHER

Niedrigenergie Holzhäuser
Massivholzbauteile mit natürlichen Dämmstoffen. Schlüsselfertig oder als Ausbaustatus mit Baukoordination.

Sanierung von Dächern

- Nachhaltige Konzepte mit Dämmarbeiten
- Fassaden & Fenster mit Energieberatung

Zimmerarbeiten

- Dachstühle und Dachfenster
- Carports, Balkone & Zäune

Andreas Maicher GmbH
Kirchsteig 1a
83109 Tattenhausen
www.zimmer-maicher.de

Landgasthaus „Der Bräu“ in Tattenhausen

Die Wirtsleute wünschen gute
Unterhaltung beim Theater!

Rosa und Eva-Maria Fiederer
Hauptstraße 14 | 83109 Tattenhausen
Telefon: 0 80 67 / 624 | Web: www.der-braeu.de

Geschichte zum Theaterstück:

Blitz-Burgl und Sonnen-Res, so heißen laut einer alten Erzählung zwei Wetterhexen. Der arme Schneider Zwirn überlegt, wie es wohl wäre, wenn er tatsächlich das Wetter beeinflussen könnte. Dann würde Zwirn wohl mit einem heftigen Regenschauer die Verlobung seiner Tochter mit dem ungeliebten Hochzeiter sprichwörtlich ins Wasser fallen lassen. Unerwartet tauchen die Wetterfeen leibhaftig auf, und in seinem Leben blitzt und donnert es gewaltig. Hoffentlich wird er dann die Geister, die er rief, wieder los!

Die Theatergemeinschaft Donhausen wünscht gute Unterhaltung.



„Malefiz Donnerblitz“

LÄNDLICHER SCHWANK – HEITER BIS WOLKIG
IN DREI AKTEN VON RALPH WALLNER

WILHELM KÖHLER VERLAG – MÜNCHEN



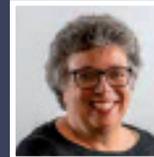
Zacharias Zwirn
Schneider
Christian Baumann



Alma
Zwirns Gattin
Simone Eberger



Mona
Tochter
Marina Maicher



Fichtbäurin
Bäuerin
Heidi Geyer



Bibi
Sohn
Christian Dörner



Blitz Burgl
Wetterhexe
Claudia Hofmann



Sonnen-Res
Wetterhexe
Lisa Maicher



Wuisler
Zwirns bester Freund
Georg Weichselbaumer



Luca
Bayerischer Bursch
Philipp Friesinger



Spielleiter
Christian Gambos

Aufführungen im Gasthaus „Der Bräu“:

SAMSTAG	04. MÄRZ 23	20.00 UHR
FREITAG	10. MÄRZ 23	20.00 UHR
SAMSTAG	11. MÄRZ 23	20.00 UHR
SAMSTAG	18. MÄRZ 23	20.00 UHR
SONNTAG	19. MÄRZ 23	14.00 UHR
FREITAG	24. MÄRZ 23	20.00 UHR
SAMSTAG	25. MÄRZ 23	20.00 UHR

Info's: www.theatergemeinschaft-tattenhausen.de

Kartenvorverkauf:

Der Kartenvorverkauf für „Malefiz Donnerblitz“ startet am 06.02.23. Telefonische Bestellungen nur am Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 09.00 – 12.00 Uhr bei Gitti Stahuber (08067/1772) und von 14.00 – 17.00 Uhr bei Daniela Poertzler (08067/8818735). Die Karten müssen vor den Aufführungen abgeholt und bezahlt werden.
Eintritt: 10,- Euro.



Souffleuse
Resi Maicher



Souffleuse
Vreni Jäger



Maske
Daniela Poertzler



Maske
Sabine Rieder



Maske
Tina Baumann



Technik
Christian Stecher



Technik
Markus Hieber

Sägewerk Georg Weichselbaumer

Rottmühle 2
83135 Schechen

Tel.-Nr. 08067/617

FAX 08067/1367

rottmuehle@gmx.de



Die Adresse für Holz in Haus und Garten – individuell und nach Liste – auch in kleinen Mengen
Lohnschnitt, Hobelware, Schnittholz, Latten und Bretter

Photovoltaikanlagen zu fairen Preisen ...
Batteriespeichersysteme ...
Ladestationen für Elektroautos ...

Qualitätskomponenten
und Spitzenerträge



neo – Neue Energien Oberbayern GmbH
Rosenheimer Str. 18, 83135 Schechen
Telefon (0 80 39) 1 59 53
Fax (0 80 39) 59 51
E-Mail: neo@neo-pv.de
Web: www.neo-pv.de

Termine Allgemein

März

Fr.	3.3.	19.00	Weltgebetstag der Frauen mit Texten aus Taiwan - Evang. Pfarrstadl - Kath. Frauengem. Großkarolinenfeld
Sa	4.3.	20.00	Theater „Malefiz Donnerblitz“ - Gasthaus „Der Bräu“ - Theatergemeinschaft Tattenhausen
		17.00	Starkbierfest - Feuerwehrhaus Großkarolinenfeld - FFW Großkarolinenfeld
Fr	10.3.	20.00	Theater „Malefiz Donnerblitz“ - Gasthaus „Der Bräu“ - Theatergemeinschaft Tattenhausen
Sa	11.3.	20.00	Theater „Malefiz Donnerblitz“ - Gasthaus „Der Bräu“ - Theatergemeinschaft Tattenhausen
		19.00	Josefischeßen - Sportheim - Altschützen Großkarolinenfeld
Mi	15.3.	14.00	Pfarnachmittag, Spielenachmittag - Kath. Pfarrsaal - Kath. Frauengemeinschaft Großkarolinenfeld
Fr	17.3.	9.30	Jahreshauptversammlung - Kath. Pfarrsaal - Obst- und Gartenbauverein Großkarolinenfeld
Sa	18.3.	20.00	Theater „Malefiz Donnerblitz“ - Gasthaus „Der Bräu“ - Theatergemeinschaft Tattenhausen
So	19.3.	14.00	Theater „Malefiz Donnerblitz“ - Gasthaus „Der Bräu“ - Theatergemeinschaft Tattenhausen
Fr	24.3.	20.00	Theater „Malefiz Donnerblitz“ - Gasthaus „Der Bräu“ - Theatergemeinschaft Tattenhausen
Sa	25.3.	20.00	Theater „Malefiz Donnerblitz“ - Gasthaus „Der Bräu“ - Theatergemeinschaft Tattenhausen
		19.00	Osterschießen mit 3. Pokalrunde - Altschützen Großkarolinenfeld

April

Sa	1.4.	9.00	„Ramma damma“ Aktion saubere Landschaft - Treffpunkt Feuerwehrhaus - Obst- und Gartenbauverein
So	2.4.	9.30	Palmbuschen- und Osterkerzenverkauf - Kath. Kirche Großkarolinenfeld - Kath. Frauengemeinschaft Großkarolinenfeld
Fr	7.4.	20.00	Generalprobe Theater „Der Sauna Gockl“ - Max-Joseph- Halle - Theaterverein Großkarolinenfeld
Sa	8.4.	19.00	Schießabend - Sportheim - Altschützen Großkarolinen- feld
So	9.4.	20.00	Premiere Theater „Der Sauna Gockl“ - Max-Joseph-Halle - Theaterverein Großkarolinenfeld
Mo	10.4.	20.00	Aufführung Theater „Der Sauna Gockl“ - Max-Joseph- Halle - Theaterverein Großkarolinenfeld

Termine Senioren

März

Fr	3.3.	14.00	Reisebericht aus Sizilien - Max-Josef-Stuben - AWO Seniorenclub
----	------	-------	--

April

Fr	14.4.	14.00	Osterfeier mit MusikWerk Großkarolinenfeld - Max-Josef-Stuben - AWO Seniorenclub
----	-------	-------	---

Mai

Fr	5.5.	14.00	Mutter- und Vätertagsfeier - Max-Josef-Stuben - AWO Seniorenclub
----	------	-------	---

Juni

Fr	2.6.	13.00	Busausflug - AWO Seniorenclub
----	------	-------	-------------------------------

Mi	12.4.	20.00	Aufführung Theater „Der Sauna Gockl“ - Max-Joseph- Halle - Theaterverein Großkarolinenfeld
Fr	14.4.	20.00	Aufführung Theater „Der Sauna Gockl“ - Max-Joseph- Halle - Theaterverein Großkarolinenfeld
Sa	15.4.	14+20	Aufführung Theater „Der Sauna Gockl“ - Max-Joseph- Halle - Theaterverein Großkarolinenfeld
Mi	19.4.	19.00	Hl. Messe anssl. JHV mit Neuwahlen der Vorstandschaft - Kath. Kirche/Kath. Pfarrsaal - Kath. Frauengemein- schaft Großkarolinenfeld
Sa	22.4.	19.00	Schießabend - Sportheim - Altschützen Großkarolinen- feld
So	23.4.	10.30	Erstkommunion - Kath. Kirche Hl. Blut - Pfarrei Hl. Blut Großkarolinenfeld
Sa	29.4.	15.00	Tanz am Maibaum - Rund um den Maibaum - Maibaumverein Großkarolinenfeld
So	30.4.	10.00	Erstkommunion - Kath. Kirche Hl. Kreuz - Pfarrei Hl. Kreuz Tattenhausen

Mai

Sa	6.5.	19.00	End- und Königsschießen - Sportheim - Altschützen Großkarolinenfeld Maifest mit 50-Jahr-Feier - Kindergarten St. Korbinian Großkarolinenfeld
Do	11.5.	10.00	Firmung - Kath. Kirche Hl. Blut - Pfarrei Hl. Blut Großka- rolinenfeld
Fr	12.5.	18.00	Maiandacht - Kath. Kirche Marienberg - Kath. Frauen- gemeinschaft Großkarolinenfeld
Sa	13.5.	14.00	Preisschafkopfen - Frühlingsfest Großkarolinenfeld - SPD Ortsverein
Di	16.5.	18.00	Stammtisch - Frühlingsfest Großkarolinenfeld - Theaterverein Großkarolinenfeld
Do	18.5.	19.00	Maiandacht mit alpenländischer Musik - Leonhardskapelle - FW-GBV Großkarolinenfeld/Tattenhausen e. V.



Vorläufiger Sitzungsplan für Gemeinderat und Ausschüsse

7.3.2023	19 Uhr	Bauausschuss
28.3.2023	19 Uhr	Gemeinderat
18.4.2023	19 Uhr	Bauausschuss
25.4.2023	19 Uhr	Gemeinderat
23.5.2023	19 Uhr	Gemeinderat

(Änderungen vorbehalten)

Umweltmobil – Annahme von Problemabfällen

**Das Umweltmobil vom Landkreis Rosenheim kommt am
Mittwoch, 19. April von 9 - 11 Uhr
an den Wertstoffhof, Lagerhausstraße 10.**

Es können kostenlos Problemabfälle wie Chemikalien, Farb- u. Reinigungsmittelreste, Verdüner, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Altmedikamente, Haushaltsbatterien, Ölfilter, Säuren, Laugen und Leuchtstoffröhren abgegeben werden.

Es wird dringend gebeten, keine Problemabfälle vor dem Eintreffen des Umweltmobils abzustellen.

Bitte machen Sie von der Möglichkeit der Abgabe von Problemabfällen beim Umweltmobil regen Gebrauch. Helfen Sie mit, den Hausmüll zu entgiften.

Bildungswerk Großkarolinenfeld bietet an:

Englische Sprachkurse für Erwachsene werden für alle Sprachstufen von einer amerikanischen Pädagogin laufend angeboten.

Neue Kurse ab April 2023

Dienstags um 18 Uhr Englisch für Anfänger mit Vorkenntnissen **ab 18.4.**

Mittwochs um 18 Uhr Englischauffrischung mit Konversation und Grammatikwiederholung **ab 19.4.**

Es ist jederzeit möglich, einzusteigen.

Information und Anmeldung bei Kathleen Igney, M.A., Tel. 0 80 31 / 7 17 57

Preisschafkopfturnier am Frühlingsfest

Der SPD Ortsverein Großkarolinenfeld lädt auch heuer wieder zum Preisschafkopfturnier am **13. Mai um 14 Uhr**

im Festzelt auf dem Großkarolinenfelder Frühlingsfest ein.

Zu gewinnen sind, nach Aushändigung des Teilnehmerbeitrags von 10 €, Preisgeschenke in Höhe von 75 €, 100 € und 200 € sowie ein Damen- und ein Schneiderpreis.

Telefonnummern für Bereitschaftsdienst

Bei Störungen der gemeindlichen Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage außerhalb der Geschäftszeiten der Gemeindeverwaltung:

Telefon 0 80 31 / 3 65-22 22

e-on | Bayern Seit 1. Juli 2013: Bayernwerk AG

Störungsnummer Strom: 09 41 / 28 00 33 66*

Störungsnummer Gas: 09 41 / 28 00 33 55*

* für 24 Cent pro Anruf a. d. dt. Festnetz

www.eon-bayern.com

CPL-Spezialist

60 verschiedene Oberflächen

Türblatt ab
€ 79,00

Türelement ab
€ 159,00

Türblatt:
86,0 x 198,5 cm,
Mauerstärke:
14,0 cm,
andere Maße auf
Anfrage!

Jetzt auch
revers öffnend!

werkhaus
Lebensart verbindet

Besuchen Sie die wohl
größte Türenaussstellung
Bayerns!

Niedermaier
Türen & Fenster

08035/907150

www.niedermaier-tueren.de

haarstudio boden

Efeustraße 4
83109 Großkarolinenfeld
Telefon 0 80 31 / 9 53 61
www.haarstudio-boden.de

La Biosthetique
Great Lengths

**Ärztliche Versorgung****Hausärzte in Großkarolinenfeld**

- Dr. med. Angela Ulowetz
Dr. med. Sven Ulowetz
Matthias Hillebrand
Dr. med. Ute Kilgus-Zollner (angest.)
Dr. med. Elmar Zollner (angest., nur Psychotherapie)

Hauptpraxis: Karolinenstraße 11

Filialpraxis: Pfälzerstr. 1

83109 Großkarolinenfeld

Telefon: 0 80 31 / 51 41

E-Mail: info@hausaeerzte-grosskaro.de

www.hausaeerzte-grosskaro.de

- Dr. Anne Zehentbauer, Filzenweg 29, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 5 98 31

Zahnärzte

- Dr. Stephanie Sohn, Wendelsteinstr. 5, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 25 90 94
- Dr. Attila Rethelyi, Marienbergerstr. 42, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 51 23

Weitere Gesundheitsversorgung

- Annemarie Stöcklhuber, Heilpraktikerin, Karolinenplatz 4, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 40 03 48
- Praxis Markus Dörrer, Heilpraktiker für Psychotherapie, Fachberater für Autismus-Spektrum-Störung, Karolinenstraße 15c, 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 / 2 47 56 60, Mobil 01 72 / 7 61 67 51
www.praxis-doerrerr.de info@praxis-doerrerr.de
- Christa Anlauff, Logopädin und Familientherapeutin
Tulpenweg 7, 83109 Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 56 35
- Naturheilpraxis Manuela Gross, Staatlich geprüfte Heilpraktikerin
Bahnhofstraße 12, 83109 Großkarolinenfeld, Tel. 01 51 / 15 05 94 49
info@nhp-gross.info www.nhp-gross.info
Sprechzeiten nach Vereinbarung
- Privatpraxis Sabine Schlichting, Coaching und Psychotherapie, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Birkenweg 14, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 4 01 32 42
sabine.wolf@gmx.com www.unlock-your-soul.de
- Dr. med.univ. Ulrike Eberling, Privatpraxis für ganzheitliche Medizin
Termine n. Vereinb., Astenweg 10, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 23 30 61
www.dr-ulrike-eberling.de
- Praxis Hypnose-Schmidt-Rosenheim, Hannelore Schmidt, Schultheiß-Gipp-Str. 3 A, Großkarolinenfeld/Rosenheim, Tel. 01 76 / 64 83 80 32
Öffnungszeiten: Montag-Freitag v. 9 - 17 Uhr sowie nach telefonischer Absprache (Mittwochs geschlossen), www.Hypnose-Schmidt-Rosenheim.de
- physio-fit, Praxis für Physiotherapie, Ursula und Jürgen Mittermayer, Gewerbering-Nord 5, Großkarolinenfeld
Termine nach Vereinbarung: Tel. 0 80 31 / 5 87 49
- Physio am Weiher, Kai Nawara, Am Weiher 54, Großkarolinenfeld,
Tel. 0 80 31 / 4 69 65 70, info@physio-am-weiher.de www.physio-am-weiher.de,
Mobil 01 60 / 1 25 59 05
- Inno-Physio, Tanja und Tobias Lamml, Wendelsteinstr. 4, Großkarolinenfeld,
Tel. 0 80 31 / 5 80 13 88, Inno-physio@gmx.de www.inno-physio.de
- Podologie Großkaro, med. Fußpflege, diabetische Fußbehandlung, alle Kassen, nach ärztl. Verordnung/privat, Am Weiher 54, Großkarolinenfeld,
Tel. 0 80 31 / 3 53 74 95, info@podologie-grosskaro.de

Gemeinde Großkarolinenfeld

Karolinenplatz 12
83109 Großkarolinenfeld
Öffnungszeiten Rathaus

Telefon: 0 80 31 / 59 08-0
Telefax: 0 80 31 / 59 08-35
Internet: www.grosskarolinenfeld.de
Montag - Freitag 07.30 Uhr - 12.00 Uhr
zusätzl. Donnerstag 13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Wertstoffhof Großkarolinenfeld

Lagerhausstraße

Telefon: 0 80 31 / 23 30 85

Öffnungszeiten Wertstoffhof (ganzjährig):

Montag 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mittwoch 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag 09.00 Uhr - 14.00 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling

Konto: 80 036 BLZ: 711 500 00
IBAN: DE70 7115 0000 0000 0800 36 BIC: BYLADEM1ROS

meine Volksbank Raiffeisenbank eG

Konto: 1 820 109 BLZ: 711 600 00
IBAN: DE73 7116 0000 0001 8201 09 BIC: GENODEF1VRR

Impressum

Kostenlose Lokalzeitung
an alle Haushalte der Gemeinde
Großkarolinenfeld inkl. Postfächer

Erscheinungsweise 2023:
4 x jährlich: 3. März, 7. Juni,
6. September, 4. Dezember

Redaktions-/Anzeigenschluss:
siehe Kasten Seite 2/3

Herausgeber:
Gemeinde Großkarolinenfeld
Karolinenplatz 12
83109 Großkarolinenfeld

Verantwortlich
Redaktioneller Inhalt:
1. Bürgermeister Bernd Fessler
Tel. 0 80 31 / 59 08-0
Fax 0 80 31 / 59 08-33
E-Mail gmoablatt@grosskarolinenfeld.de
Web www.grosskarolinenfeld.de

Gmoablatt 
Großkarolinenfeld

Verantwortlich
Satz, Layout, Bildbearbeitung,
Anzeigen, Produktion:

merkMal

merkMal Verlag
Inh. Frau Janis Sonnberger
Schulweg 6, 83104 Hohenthann
Tel. 01 62 / 29 29 354
E-Mail karo@merkmalverlag.de
Web www.merkmalverlag.de
Firmenanzeigen:
E-Mail anzeigen@merkmalverlag.de
Fax 0 80 65 / 934 98 109

Druck: Offsetdruck Dersch, Hörlkofen
www.der-dersch.de

Klimaneutral gedruckt
auf FSC®-zertifiziertem Papier
Auflage: 3600 Exemplare



Bürgerbüro EG	Ansprechpartner	Zimmer	Tel.Nr.	E-Mail
Empfang, allg. Auskünfte Homepage, Ferienprogramm, Gmoablattl	Frau Kellermayer Frau Kelbassa	01 EG	5908-0	gemeinde@grosskarolinenfeld.de gmoablattl@grosskarolinenfeld.de
Einwohnermelde-, Pass- und Rentenamt, Gewerbemeldung, Fundamt	Frau Hullin Frau Meier	02 EG	5908-16 5908-36	dagmar.hullin@grosskarolinenfeld.de jutta.meier@grosskarolinenfeld.de
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Wohngeldstelle, Asyl- u. Sozialstelle	Frau Huber	03 EG	5908-17	standesamt@grosskarolinenfeld.de
Hausmeister Rathaus, Kinderhaus Pustebblume	Herr Feret	04 EG	5908-31	michael.feret@grosskarolinenfeld.de
Hauptamt OG				
Amtszimmer	1. Bürgermeister Fessler	11	5908-22	bernd.fessler@grosskarolinenfeld.de
Geschäftsleitung, Ordnungsamt	Herr Baumann	13	5908-12	christian.baumann@grosskarolinenfeld.de
Vorzimmer/Sekretariat Bürgermeister, Geschäftsleitung	Frau Meyer Frau Hofmann	12	5908-22 5908-42	astrid.meyer@grosskarolinenfeld.de claudia.hofmann@grosskarolinenfeld.de
EDV	Herr Gartmeier	16	5908-20	andreas.gartmeier@grosskarolinenfeld.de
Bauamt OG				
Bauamtsleitung, Bauleitplanung	Herr Czaja	22	5908-23	markus.czaja@grosskarolinenfeld.de
Vorzimmer/Sekretariat Bauamt	Frau Jegg	23	5908-29	angelika.jegg@grosskarolinenfeld.de
Straßen und Wege, Liegenschaften	Frau Koziol	17	5908-24	renate.koziol@grosskarolinenfeld.de
Erschließungsamt, Bauverwaltung, Bauanträge	Frau Riepertinger	19	5908-47	andrea.riepertinger@grosskarolinenfeld.de
Sachgebietsleiter „Technisches Bauamt“	Herr Osterloher	20	5908-26	wolfgang.osterloher@grosskarolinenfeld.de
Hoch- und Tiefbau, Straßensanierung, Grundstücksentwässerung	Herr Heringer Herr Cronauer	21	5908-28 5908-25	johannes.heringer@grosskarolinenfeld.de martin.cronauer@grosskarolinenfeld.de
Kämmerei OG				
Finanz- u. Steuerverwaltung, Schulwesen, Kämmerei	Herr Auer	29	5908-14	markus.auer@grosskarolinenfeld.de
Personalverwaltung, Kindergartenangelegenheiten	Frau Frank	28	5908-44	nadine.frank@grosskarolinenfeld.de
Steuerveranlagung, Verbrauchsgebühren (Wasser, Kanal), Abfallwirtschaft	Frau Weiß	26	5908-19	danijela.weiss@grosskarolinenfeld.de
Gemeindekasse	Frau Moser Frau Ortner	24	5908-15 5908-45	Sabine.moser@grosskarolinenfeld.de michaela.ortner@grosskarolinenfeld.de
Bauhof-Leitung	Herr Maierbacher		2341831 0171-5633505	bauhof@grosskarolinenfeld.de
Wassermeister	Herr Hoiß		0171-3050069	wasserwerk@grosskarolinenfeld.de
Klärwärter	Herr Pscheid		0170-8169244	ahw@gemeinde-grosskarolinenfeld.de
Wertstoffhof			233085	Lagerhausstr. 10

Bereitschaftsdienst-Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde,
Störungen an den Wasser- und Abwasseranlagen außerhalb der Geschäftszeiten der Gemeinde 08031/365222